Intelligenz-Blatt,

a u m

Besten und Rußen des Publikums. Nro. VII.

Mondtag den 16. Februar 1835.



Intelligeng : Comtoir auf der herrnftrage Do. 20.

Subhastations . Patente.

287. Bre blan den 23: Januar 1835. Das im Jauerichen Kreise gelegene Gut Dittersdorf zur Land ath v hugoschen erbichaftlichen Liquidations Masse geboria, soll im Wege der nothwentigen Subbastation verkauft werden. Die landschaftliche Taxe dess. Iben beträgt 45;083 Mthl. 20 Sgr. 10 Pf. Der Bies tungs Lermin steht

am 30 Huguff d. J. Bormittage um Tr Ubran por bem Ronigl. Dber Kand & Gerichte Affeffer Bern Ruprecht im Portbeiens gimmer bes Dber Landes Gerichts. Zablungefabige Raufluftige m to n bierdurch aufgefo bert, in Dietem Term ne gu erfdeinen, Die Bedingungen Des B reaufo git vernehmen, ihre Gebot: jum Prototoll ju ertraren und ju gemartigen, tag bet Buichtag an ten Dreifte und Befibiet nten, wenn feme gefent che 2 manie eine treten, erfolgen wird. Die aufgenommene Zare und ber neufte Dopo bet nichein fann in der Regifirainr Die Dber-Rund 6. Gerichte eingefehen, Die Raufebedinguns gen aber weiden im Lienations: Termin entworfen werben.

Ronigliches Dber Landes : Gericht von Schieffen

Erfier Genat. 270. Brestau den ibten Januar 1835. Das auf ber Bo ce bleiche sub Do. 2. Des Sppothefentuche, neue Dro. 4a. bel gene Dans, tou im Bege ber nothwendigen Subhaftation verfauft werte i. Die gerichiliche Luge v in Jahre 1835, beträgt nach dem Materialtenmerthe 2346 Rintr. 9 far., nach dem Ruge jungeertrage ju 5 p'o Cent aber 2276 Rint 8 igr. Der Betungeteraum flebt

am 12. Junt a c. Bormittage um it Ubr por bem heren Jufigrath Umnatter im D ethetengimmer Dro. t. Des Ronigl. Stadigerichts an. Die gerichiliche Lope fann beim Mu bange an ber Gerichtes patte und ber neuefie Spootbefenichein, jo wie bie Rautebedingungen tonnes

in der Regiftratur eingenb n meiden.

Das Monigi. Cradtgericht birfiger Refiteng. p. Bebel.

263. Strehlen ben 15. Januar 1835. Das auf 318 Rib. 15 Egr. ges mirbigte, jum Straftmebibandler Carl David Fuch sich in Rad loffe gebb ige Saus sub Ro. 176. auf der Se figuffe birrelbit, foll im Wege der nothwendigen Gub. haftation in einem neuen Ermine auf

ben 27. Dary Bormittags in Ubr

im biefigen Gerichtelofale vitauft werden Die Tare und ber neuefte Sppother fenfchein find in unferer Regiftratur einzuf ben. Konigliches Land. und Gradegericht.

314. Dhlau ben 7. Februar 1835. Die Dref bad ine-fille bes Gottlieb Inflinete De. 13. ju Gallowis, welche im Jahre 1835. auf 85 Rett. abgefchast iff, wird ben 20. May b. J. Boimittage to Uhr am Dite Gallowis offentlich berfautt, und bem Diffbietenten jugefchlagen wirten, wein fein gejegliches Sindernif entgegenflebt. Die Loxe und Sopoihelenfchein tonnen bier in Der Regiftratur eingefeben werben, eine Abfchrijt ber Eare ift auch im Gerichtefrete fcam ju Gallowis ausgehängt. Cimanber.

Das Geridteamt Gallowis. 296. Sirfdberg ben 30 Januar 1835. Bir maden breidurd befannt, Daß das aub Ro. 14 ju Sartau gelegene, auf 340 Ditbi. 5 far. 6 far. abgefchapte, Dem Baubler Johann Gottirted Friebe gug borige Saus in termino

ben 4. Day 6. Radmittage 3 Ubr Der Dem herrn Dber , Landesgerichts , Referendarius Lucus als bem einzigen Bic. Aungstermine im Teae ber norhmentigen Gut baffation offentlich verfauft werben foll. Die Laxe und der neueife Soporb fenichein bes Saufes find in unjeter Re-Biffratur, Eiffere auch in dem Grechtsfrifdam go Barran einzuseben.

Ronigt Preuß, Yand und Stadtgericht.

pon Ronne.

253 Dief Den 24 . Lecember 1834 Die gu Lonfan sub De. 13. gelegene, auf 350 Rible, geidagte Dad ligafde Acterbavernelle wird

den 30. April f. a.

meifibletend verlauft. Ruflange werd u bi rant vorgelaben, unb foll dem Beft: bretenden, nena gefehird. Annance feine Musnahme machen, ber. Buichlag ergurul d Anbalt Cotoen Defices Jungamt. fola n.

192 Stein an den 19 Januar 1835. Eintbettungevanter fell die gum Dadlaffe tes Co ff re Chr fit in Conige gend ige sur Ro. 5. ju garfan beligene, gerichil ch auf 350 di b gemurdigte pau leiftelle nochmendig funhaftirt worden. Der peremtortibe fe min biergu ftebt

Den 16. Man b. J. trub von 10 bie 12 Uhr und Rachmitage

von 4 bis 5 Ubr.

auf den Echloffe ju Mobelding an, moju grotungefabige Rauftuffige mit bem Deme fin po geled it merden, rag bem Beibiet ni n, wenn terne gefestichen Dinderniffe obnatien, ber 3n dlag fofort ertbeilt merten wird. Die Lare ift taglich in Den Bornittageffunden in unferer Mangley itigat ben.

Das Beritteamt Rabrichun und Lasfau.

278-. Prestan ten 14 Movbr. 1834. De out tem gande in ber Dubl gaffe Do. 10 bes hoporhefenruche, nene Dro. 24. belegene Daus, fell im Bege Der notowendigen auchaffation verfauft werden. Die geriatuiche Loge vom Jabre 1834. beirägt nach tem Matertalienweithe 2722 Rib.r. 13 igr 6 pt., nach Dem Rubun &: Eitroge in 5 pio Cent aber gott fit fr. Dietungetermin

fieht am 3. April 1835. Rachmittage 4 Ubr bor bem Beren Dete gandesgerichte : 21 for Lube im Bottpeiengimmer Dro. I. bes Roni il. Stattgerichte an. De gerichtliche Sage tann beim Musbange an Der Grichtestatte, fo wie ber neuefte Sypothef nichein in der Registratur einges pon Bedel. feben merben.

Das Montal. Stadtgericht. 3228. Brestan ten 7. Rover. 1834 Das auf ber Schulgaffe gu Deus Scheitaig Rre. 41. Des Sprothefenbuchs, n'ue Rro. 14. belegene Daus, Dem Privatlebrer Geor. D. Jest b ffen Erben geborig. foll Bebufo ber Mubeinandere fegung im Wege ber no bmendigen Subbaftation verfauft werden. Die gerichts lime Eine vom Jahre 1834 betrait nich bem Durch dnittsmirthe 833 Ribir. 9 fgr. 3 pf. Der Bictung termin flebt

den 27. Diarg 1835. Rachmittage um 4 Uhr bor dem herra Dor . Landesgerichte . Affeffor gube im Partheingimmer Dro. I. Des Rongel. Ctabigertate an Der neuene Dypothetenfchein fann in bet Regis ftratur, to mie die gerichtliche Lore bepm Ausbange an Der Gerichisfiatte einges feben merben.

Das Ronigl. Ctabtgericht.

48. Militich ben 30. October 1834. Auf den Antrag eines Real, Glandis gets ift Die Suboaffation der sub Sivo 8 ju Jamor belegenen Waffermuble nebit Zubevor, welche in ciefent Jabre auf 39 dright. 24 Egr. 6 pt. abgerchaft ift, von und verfügt worden. Es werten dover auf zahrungsfabige Rauflustige hierdurch aufgevordert, in dem angeste en Bietungstermine

Den 27. April 1835 Madmittage um 3.Ube

im Terminstimmer bes Berichtsamies in Jamer ju ericheinen.

Das Gerichisamt von Jamor. &6me.

3221. Schweidnig ben 14 Ropember 1834. Das jum Ractaffe bes Johann Gortiob Ceiffert gehorig sun Rivo. 5. ju Erotia wie belegene, ortoges richtlich auf 190 Ribit. argefchapte Freibune foll Coulo nhalber meifibietend verkauft werden, hierzu haben wir einen peremtorischen Lermin auf

ben 20. wars ! 3. bor dem Commiffarius Den. Ger die affeffor von Lobfdus anberaumt, und laden Rauftuntae ,u felbigen mit dem Bemerken vor, ouß die Sare und der neufte Booothekenschen bei uns in Augenschein genommen werden tonnen.

Ronigl. Breng. Band . und Ctabigericht

3348. Reumarkt den 22hen A. vember 1834. Dir Berfieigerung der zur nothwendigen Subhaftation gestellten, zu Frobelwit, hiefigen Kreifes, sub Ro. 23des Hopothekenbuchs belegenen Feift den bie bagu gelorigen 2 Scheffeln Aussfaat Ackerland und einem Gar chen, die bottgerichtlich auf 304 Riblit. 7 Egr.
6 Pf. abgeschaht worden ift, fiebt auf

in dem Lokale des unterseichn ten Gerichts Leinen an. 3. hrungsfäbige Raufins flige werden bierzu eingeladen. Die Lare und der neuene Dop, thetenichen und während der Amisfiunden in unferer diegiftratur einzulehen. Die Naufsbedins

gungen aber werden im Cemme feitget et werden.

Rontgl. Breug. Land: uno Stadigericht.

3362. Nimptfch den 8. December 1834. Die sub Reo. 25. ju Priftram belegene, Dem Epordim Unger jugendrige Bind nich and ngung, welche gerichtlich nach dem Ertrage auf 825 Ribir, aogefcage worcen, jou

am 18. Mari f. Radmittags 3 Ubr

auf dem herrschaftlichen Schioffe bareibit Sautvenhalber vertauft merben. Die Lape bange im Berichtstreifcham ju Dr ftram aus.

Das von Mitisch Scholenetine Gerichtsamt Briftram.
3333 Wartenberg ben 2. December 1834. Die dem Deuller Gotelleb Gruft jug horenbe, ju Drojdkau sub Dio. 17. velegene Dichtenpopeffien, ju welcher zwei abinomublen geboien, gerichtuch auf 394 Rible. 19 far. tarier, foll

in termino

ben 24. Marg t. J. Vormittags 10 Ubr in der herrschaftlichen Beamten Webnung caselbit nothwentig fubhaftiet werben. Die Kare und der neufte Hopothetenschin taun zederzeit in hiefiger Ranglei eine gesehen wetden. 66. habelichmertt ben 19. December 1834. Zum effentiden Berkaufe ber ben haut iden Ernen gehörigen Bandtweindrenn tet und Schank virtaidaft sub No. 33. In Reschwit bei Gat, nach die Mat rialmeribe auf 640 Rible. 10 Egr., nach den Ertrage auf 925 Rible. und onach in mitt tem W ribe auf 782 Rible. 10 Gar. gesichtlich negenacht, fiebt der einzige Di taugsteinen auf ben 30. Marg k. 3. Nachmittags um 3 Uhr

im Echtoffe zu Daffis an. Die Laxe und Der n ufte Doporbeienichein tonnen

in ber biefigen Ranglei eingef ben uerten.

Das Land raftich ju gurn nberge baff & r Gerichteamt.

3379. Datbenburge Den ist in December 1834. Die sub Mo. 2. 3u Mes deledorf, Maidenburger Arcifes, bel gene Gouffted Arebeime Eibe und Ges richteichvitifet, weiche geriatlich nitt Einschliß des Materialweithes der Gebaude auf 12,172 Ribir. 25 Egt. 10 Pi. taput wolcen, joll erbibningshalber in dem auf

den 29ften Juni 1835. Bormittags 10 Ubr in bem bertschaft ichen Schloff zu Minelsdorf anberammen Vicitations. Termine öffentlich an ben Dieffe, und Bestbietenden verlauft wetden. Die Tare, so wie ber neu fie Spporbekenschein des Grundfindes und in dem Gerichtetreicham zu Diechelsdorf und in unjerer Grints-Rangter bi jelbft taglich einzusehen.

Das Grichtsamt von Wircheleopif.

2911. Cameng ben ift. Ceptember 1834. Bon dem unterzeichneten Gesticht wird biermit befannt gemicht, das auf den Antrig ter Erben die jum Mule lermetner Joseph Suffmannichen Nachiaff ju baigen gehörigen Grandfinde, und gwar:

a. Die sub Ro. 19. ju Bothen gelegene Mehlmaff rmuble;

b. Das in Camenger Felomart geleg ne fog nannte Galis Actere und Blee fennud, nebit ber bei cer Dabe ju Daisen cefind idee Cagemubie, und

C. das sub Ro. 83. in Baigner & idmart gelegene Acteffuct, welche nach ben gerichtlichen Lagen vom 31. December v. J. a. 1 6938 Rible. 1 fgr. 8 pf. resp. 2030 Rible. und 40 Rible. abg inagt worden, in bem auf

Den 9. Man 1835. Rachmittags um 3 Ube anbergumten Licitationetermine offent ich an den Meintbierenden verlauft werden follen, westalt jablungsrabige Raufluftige Dierburch anigefordert werden, in dief im Termine allnier zu erfidetnen, ibre Gedote abzugeben, und demnacht ben Buichlag mit Genehmigung der Erben in gewärtigen.

Das Piteimonialgericht der Ronigl. Riederland fden herrschaft Camenz. 3295. Parchwig ben 29. Nov mber 1834. Die zu Reudorf, Steinauschen Areifes, sub Rro. 11 b legene, ortsaerichtlich auf 913 Riblr. 17 Sgr. abges Schafte Baff rmuble und Zubehor foll schutdenhalber in termino

ben 10. Mary 1835. Bormittags 10 Ube

auf bem berrichaftlichen Schloffe gu Dieban öffentlich verfauft werden. Die Tare and Der neuefte Spoothetenschein tounen in unserer Registratur eingesehen werden. Das Gerichtsamt ber Majoratoberrichat Dieban.

790

79. Streblen ben i. Januar 1835. Die tem Carl Wilbelm Rittlons ges borige sub Ro. 11. Des Epportefentuchs zu Bobe im Etroblener Rreue gelegene, auf 1142 Atbir. 24 fgr. 5 pf. gerichtlich g wurdigte Kr eichause Deffiffion, foll auf den Antrag eines Real : Glanbigers sub hasta verfaust werben. Hierzu haben wir einen Bierungstermin auf

Den 29. April c. Morgens to Uhr gu Plobe anberaumt, wozu wie Kauflunige, Besig, und Jahlungsfahige eins laden, zu erscheinen, ibre Gebote abzugeben und cen Buidlag an ben Meiftbies tenden, fotein nicht gefehliche Dindernise eintieten, zu gewättigen. Die Tare And der neufie Dypothetenswein find in biefiger Registratur einzusehen.

D.8 Major von Werthinde Bungami Diope und DR fmit.

81. Guttentag den 16. December 1834. Die jum Rachiaff ber Mirie vereil. Greger luc fift geborte, ju Schim dwig sub 3.0 46. des Spootbefens Buche beiegene Stelle, geschäft auf 291 Richt. 10 Gir. fou in termino

bier offenelich vertauft mercen. Die Laxe und der neueffe Oppothetenschein ift

in bienger Regettrator einzufeben.

Das Gerichtsamt ber herischaft Entrentag Janisch.
3328 Waldenburg den 4t in December 1834. Mut Antrag ein 5 Reals gläubigers wird das mit Hingurechnung des Mat itale Wertibes ter Gerauch auf 1330 Utb 28 Egr. 10 Pr. gerichtlich ab erchätze Goritheb Deingeliche Lauers

gut von 12 Mathen, sub Ro. 55. ju Schwarzwaldau, Landesbuter Rrifes, in

oen 19. Marg 1835. Bormittags to Ubr in ber Grichtefanglei zu Schwarzautrau offentlich verfauft, wozu gablungefde bige Rauflufflie biermit vorgeladen nerren.

Das Freiberruch von Czette ig und Neuhanfer Grichteamt der herts

ichaft Echwarzwaldau.

Zubhaltation und Contal : Citationen.

3325. Brieg den 18. Rovbr. 1834. Die suh Ro. 3. ju Cioberau belegene, ben Eiden des verno benen Gorge Budwalo gebb ence Bansternell, welche boifgerichtlich auf 84 Rible. 7 fgr. 6 pf aug ichapt worden ift, iell im Liege ter nethwentigen Gubbahation in dem auf den 24 Mary 1835 Nach mittags 2 Ubr vor dem Beren Judigratd Frisch im Gerichiefret dam zu Erderau ansgeschen Temme on den Mein und Benbeideneu offintlich verkauft werden. Die Tare und der neueste Oppoto kenschen ift während der Umissian in in unferer Realftaure einzusehen. Die Berfaufsbedingu gen ich n ernt im Termine bestimmt werden. Die berfaufsbedingu gen ich n ernt im Termine bestimmt werden. Die te ihrem Leden und Aufenthalte nach undertanaten Giandiger, ber Goldat Eh istian Buchwald, die Erben der Roine Buchwald und die Ausges binger Michael Buchwald werden birtund zu dem anderaumten Termine eben falls vorgeladen Zugleich werten auch alle diefenigen, welche an nachtenente im Opposock nou die Ruhr II. Ro 3. eingetragen Poit: ein 2 szug tes vorigen Bessieges und seiner Ehegatun, welchen mit mehrerem der Rauf bestimmt. Aufprüche

ju baten vermeinen, ju biefem Termine vorgelaben, um biefelben anzumelben, unter de Barning bag fie mit ibren Anfpruden merden pracludirt meiden, und Dieje Boft im poporbeienbuche g tofcht merben foll.

Rougl. Preug Land, und Grantgerich'.

56. Tauer den 28. Dec mb.r 1834. Die gun Rachlaffe bes verfiorbenen Bleifdere Johann David Groer geborgen, gu Contademalbau beleg nen Grunts fructe, als:

a. Das Freihaus sub Ro. 13. mit Mcer und Garten, auf 450 Rthlr. ges

wurdigt, jo mie

b. das lid rund suh Do. 2 von fieben Scheffen Unefaat auf 370 Rtbfr. tarirt, follen off nitch verfauft werden. Wir haben biergu einen Butunge: Ters min im Unite . Locate gu Dialitich auf

Den 8. April 1835. Radmittags 2 Ubr

anberaumt, und tonnen die Zaren, jo wie die neufien Sypoibetenfcheine in uns

ferer Regifirg ur taglich einget ben merten.

Bugleich fo dern wir alle unbefannte Rachlaß Glaubiger bierdurch auf, in bem obigen Diemine gleichfalls ju ericheinen, um ibre Forcerungen gehörig ans jumelben, und zu jufiriren, mierigenfalls fie aller ibr r'etwanigen Borrechte vers luftig erklart und nur an tasjenige, mas nach Befriedigung ber fich m loenden Blaubiger von der Daffe noch übrig bleiben mochte, verwiefen werden jollen.

Das Juftigumt Der Berrichaft Malujde Deibloff.

57. Jauer ben 28. Dee mber 1834 Das jum Rachlaffe ces verftorbenen Johann Gottiteb Bobel g borig., ju Conratemalcau sub Do. 22. belegene, auf 30 Rible, gewittigte Robothaus nebit Gart n foll in termino

Den 8 Mpril 1835. Bormittage um 11 Uhr in bem Amerbiotale ju Mainch offentlich verjauft wirden. Die Tare und der

neufte Spporbit nichein tonnen in unierer Reginratur taglich eingegeben werden. Bugleich fordern mir alle unberannte Rachlaß. Glaubiger hierdurch auf, in bem obigen Eermine gleichfalls ju ericheinen, um ibre ford rungen geborig angus melden und zu juftificiren, wierigenfalls pie aller ihrer ein nigen Borrechte vers lnutg erklart und nur an tasjenige, was nach Befriedigung ber fich meldenden Stanbiger von Der Daff noch ubrig bleiben modite, vermiejen werden follen.

Das Juftigams ber Berichaft Malufo.

3195. Coomberg ben 17. Rovember 1834. Das Bernbard Elenerice Bauergut von einer halben Dubr sub Rro. 63 in Troutiteberedorf belegen, und briegerichtlich auf 1444 Ribir. 8 far. 4 pt. togitt, wird im Bege ber erbichaitlis den Ausemanderfegung inopaftirt. Dagu haven wir einen Licitations . Termin ben 5. Mary 1835 Bormittage um 9 Ubr

an der hiefigen Ge ichtbildite andre umt, mofeloft auch die Ear und der neuefte Dopotheten : Emein von Raufluftigen eingefeben werden toanen. Die Befannte

machung ber Rautsbedingungen erfolgt im Lermine.

Bugleich werden Die unbefannten Dachlufglaubiger bes Bauer Bernbarb

Eisner zu oblaom Termine jur Anmelbung und jum Nachweise ihrer Forberungen unter ber Warnung vorgefaten, doß fie im Ausbleibungbiefte mit ihren Ungenichen an beu Giammtmacht fi erfelubt t, und nur an badjentge, was nach Befriedigung ber fich gemel et n Giaubiger von ber Moffe noch übrig bleiben mochte, we ben perpiefen werden.

Rongt Preuß, Land, und Studtgericht.

233 Janier ben 21. Januar 1835. Die ber Unna Maria verehlichten Une berfch aebo ne B end et geboige, dortgerichtlich auf 572 Richt. 13 Egr. 4 Pf. abgeid att und in ber R ppesererfer Fetemart belegene Pfarmiedmutheiny wird. im Concurse auf

an der Grichtesidtte zu Rexpersdorf nothwendig sobran it. Die Tore kann so woh in uns rer Meniger int als auch beim Ansbange un Grichteskreischam eing steben worden. Zuglich wied nalle Realptatewoenten dies Granchinko, ta des sen Forium im Opport kinduck uoch nicht regnirt int, ausgesoldert, ibre Forder kungen in dem and ramiten Trimme anzumelten, worigentalls sie mit ibren Mealanspücken auf cas Grunduckt pracludirt und ihnen ceshald ein ewiges Sulls sowiegen auser est werden niet.

In Auftrage Des Rom I ben Dber Landes : G richts von Schlefien.

Das Gerichteamt Repperedorf

Martini,

Betanntmadung.

nen Bief: foll auf 3 Jahre verpachter werten, und beben wer bietgu auf

einen Leitatione Ermin auf Dem rotbbauslichen Turfienfaale anberaumt, 32 welchem wir Pa belunge biermit einlader.

Breslau on 10 F bruar 1835.

Bum Magificat bienger haupt und Refidengftadt

Dber . Burgermeifter, Burgermeifter und Stadtrathe.

Getreide = Preise in Courant. Brestau den 14. Februar 1835.

Sod fer.

Mittler.

Diebrigfier.

Pretzen i Mib 22 Egr. : 19. i Rtb. 16 Egr. 9 pf. i Nib. 11 Egr. 6 Pf. Moggen i Mib. 8 E.r. : pf. i Ith. 5 Egr. 6 pf. i Vith. 3 Egr. : 1 Mib. 4 Egr. : pf i Mib. 3 Egr. : 1 Mib. 4 Egr. : pf i Mib. 3 Egr. : 6 Pf. Safer : Mib. 26 Sar. 6 pf. : Vith. 27 Sar. 6 pf. : Vith. 24 Egr. : 6 Erbjen : Nib. : Egr. : pf. : Mib. : Egr. : 6

Beilage

Benlage

su No. VII des Brestauschen Intelligenzo Blattes vom 3 Februar 1835.

Befanntmachung,

betreffend den Bertauf des Koniglichen sogenannten Probstei - Borwerts bei Raumburg am Bober im Saganer Kreife.

223. Da in dem am 18. Marz v. I zum Berkauf des Koniglischen sogenannten Probskei= Lorwerks bei Raumburg am Bober angestandenen Lieitations Termine ein annehmbares Kauf Gebot nicht abgegeben worden ist; so wird ein anderweiter Lietungs: Termin auf den 30. Marz d. J. hiermit anderaumt, welcher von dem dazu ernannten Kommissario in loco Raumburg am Bober von 9 Uhr Bormittags bis 6 Uhr Abends abgehalten werden wird

Genanntes Borwert liegt im Saganer Kreife, vier Reilen von Groffen, brei Meilen von Grunberg und drei Meilen von Sagan entfernt Es enthalt:

3	Morgen	37	DRuthen	hofraum und Bauftelle
7		160	-	Garten
372	-	105		Ader
- 65	-	123	-	Wiesen
5		67		Strauchholz auf ben Biefen
8	7	83	-	Rosenhutung
4	-	139	-	Deiche und Gemaffer
45	-	115	- 67	Bege, Damme, Unland 16.
Distriction function		-		

sufammen 508 Morgen 109 DRathen

Die Balbung befteht aus:

156 Morgen 48 DRuthen Laubholz 200 — :6 — Radelholz

13 - 76 - Beibigwerber

5 - - Behm- und Sondgruben, Wegen zc.

jusammen aus 374 Morgen 140 DRuthen,

Bur Brauerei und Brennerei g-horen 24 DRuthen Sopfen . Barten. Die Bormerts Bebaube befinden fich in gutem gau Buftande Das auf bem Borwerte porbandene leber de und tobte Inventarium wird mit ver. tauft. Sollte ein annehmbares Rauf Gebot nicht zu erlangen f.in ; fo wird bas Bormert nebit der Brauerei und Brennerei mit Musid lug jedoch

ber Balbung auf 6 Jahre in Betrpacht ausgeboten weiben.

Rauf und Pachtluftige merden ju dem porftebend anberaumten Ters mine mit bem Bemerten eingelaben, baf 3. ber, welcher als Licitant aufe treten will, fich zuvor bei bem Rommiffario uber fein Bablunge Bermogen genugend ausgewiefen, und gine Raution von 1000 Ribl in fchlefifchen Pfanbbriefen ober Staats, Schulbicheinen mit Roupons entmeber bei ber hiefigen Roniglichen Regierungs Saupt-Kaffe ober bei Der Rreis- Steuer-

Raffe in Sagan beponitt haben muß.

Bur ben gall ber Pachtung genugt eine Raution von 500 Rthle. in benfelben Papieren. Die nabern Bedingungen fur ben Bertauf und ementuelle Beit Berpaibtung tonnen in unferer ginang R giftratur und bei - bem Bermalter bes Bormerts. Umtmann Qual, ju jeder fdidlichen Beit eingeseben werben Much ift ber zo Qual angewiesen, ben fich mele benden Rauf. und Pachtluftigen Die Guts : Realitaten gur Befichtigung anjugeigen, und ihnen alle gewunschte Mustunft ju ertheilen.

Liegnis ben 14 Januar 1835 g. Roniglide Regierung. Abtheilung fur Die Bermaltung der Domainen und Forften.

1) bas Confens, Juftrument Dom 18. Mars 1799 über 60 Rette. für bas

farbolifche Rirchen . Merarium ju Rroifcwin :

3) das Sprothefen . Inftrumen' bem Sten October 1828 netff Sprothefen. Schein vom 21. Deigber 1828. über 110 Riffir, für den Bleifder Weidert zu Gieboorf :

Edictal. Citationen. 328 Bunglau ben 2, Februar 1835. Radifebende 4 Sopoebefen Infirme mente auf ber Duble sub Ro. 69. ju Rtoudmit baffend, fine verloren gegangen;

²⁾ Das Confent : Inftrument pett 24then Deteber 1801. über 150 Reblr. fur eine 2B time Geister, movon laut Quittin & und Ceftions De hantlung bom 21. Januar 1818, und Sprotbif niche'n bom obiten Joniar 1818. so Ribir, bezibit, Die übrigen 100 Ribir, an Die fatholifche Rirden-Raffe ju Barthau ge teben fine;

⁴⁾ bae Dp. otvefen , Infreument nebft Schein vom gaffen Juni 1829. über 50 Biton. für den Gerichte. Scholl Dunfel in Riolidmis. Auf Un'rag

ber Beficerin ber Duble werden alle blejenigen, welche auf vorfiebende Sypothelem. Inftrumence ale Eigenthumer, Ceffionutien, Pland, ober foulige Brieis, Inhaber Unipinde ju haben vermeinen, bierdurch autgefordett, ihre etwanigen Unstriche bin...in 3 Monaten und ipatefiens in dem auf

orn 18. Map b. J. Wermittage in Ubr

in der Wohnung des unterseichneten Just. tiar biertelbit angejehren Termine anzumeiden und nachzweisen. Det unterlaffener Ut meideng werden bieje ben nicht nur mit ihren eiwanigen Un pruden an die ve lorenen Documente pracludirt, sondern es wird ihnen teenub ein ewiges Stillschweigen auferlegt, und die bezeichnere I frumente weiden am Fisit und nicht weiter gettend erkart werden.

Das Lanorath Major bon Rolidenfiche Gerichtsamt Riot dwig.

Yadymand.

268 Brestan den 20. Januar 1835. Bon dem unterzeichneten Roniglie den Statta rette werden nachstebende Berichellene, jo wie beren etwanige uns befannte Erbn:

1) der Ina lergeselle C rt Pufchel, melder nach dem Tode feiner am tr. Muguet : 8.6 ju Lanced verfiorbenen Mutter vermittwete Rofina Pufchel

in bie Fremte gegangens

2) ber Moris Meger, melver ben 28. April 1780 hierfelbft geboren, und

3) bir Definateur Bengamin Gottfri b Schig, welcher ben 30. Anguft 1780 geboren und feit Ende Januar 1823 aus Bres au emfernt ift;

4) di Maria Magcalena Fojepha Barbara geborne Bittner vereblichte Sotat Deutschlander, welche ibren Chemann in ben Feldzud von 1812 begieret und feitdem feine Rachricht von fich gegeben hat;

5) ber Bittnergetelle Johann Gottlieb Reichett, welcher 1819 von bier

in die Fremd gegangen ift;

6) die Anna R find Feige aus Neuscheitnig bei Breslau, welche den 14. F brear 1800 geboren und fit langer benn 20 Jahren keine Machricht von fich gegeben?

7) ber Bacte lebring Johann Christian Bollner, welcher 1802 geboren, feit

1822 perichollen ift?

8) Der Maureigejelle Johann Christian Reber, welcher im Jahre 1824 fich von Broblan obne weitere Munde von fich ju geben, entfirnt hat;

hierburch vorg-laden, ber ober ipateft no in den auf

Den 10. December 1835 Bormittags 10 Uhr vor dem herrn Ich Mato Grunig im Partbelenzimmer angesetten Termine zu erscheinen und die So nittet ibrer Person nachzuweisen, wierig nfalls fie fur todt ertlart, auch deren gurudgelassen 8 Bein egen ten fich jegitmir uben Erben ober in beren Ermanachung nach erfolgter Prattufion ihrer einvanigen unbekannten Erben der betreffenden Gerichtsobrigt it, als ein herrenloses Gut, zugesprochen werden wird.

von Blankensee.

297. Zurnowiß ben 22, Januar 1835. Rachem über ben Rachloft bee Freistellenbestiger Untreas Dunty gu Ropten ber ereinbaftliebe Liquidaments Pros gest eioffnet worten, baben wir gur Unmetenng und Ausweitung aller Antpruche an benselben einen Termin auf

- ben go. Mari c. a. bier

anberaumt, wozu alle diejenigen, welche von dem Def neio ober aus reffen Maffe etwas zu fordern baben, unter ber Warnung vorgeladen werd u, raf bet ibren Angenbleiben diefelben ihrer etwarigen Borrechte verluftig erflut nach nit ihrer Forderung nur an dasjenige, was nach Befriedigung der jich in ib no Wiambir ger von der Maffe noch übrig bleiben jelle, weren verwieren werden.

Gleichreitig wird ben auswärtigen Crebneren ber biefige Renig'iche Juftig-

Commiffacius Abamogif jom Berellmadtigten in Borfulag gebracht.

Das Gerichteame Mepren.

144. Ratibor ben 5. December 1834. Don dem Kenig'iden Mer Lans des Gerichte von Oberschlessen ift über den auf imen Berag von 378 Ribit.
29 Egr. manischerten Nachlaß des am 28. Epril 1834 ga Nige verstort u Poils fretare Heinrich Gramfch but der erbild af ih eigenations Prog & erbifs net, und ihr Eermin ger Anmeloung und Nachweisung ver Ampruche aller eimes

nigen unbefaunten Gia biger auf

bor dem Herrn Oberskandes: Grichts Affiffer Burow ang fist worden. Diese Glaubiger werden baber hierdurch aufgesovert, fich bis ginn Tribine ichristlich, in demselben aber priontech oder durch gephlich gulagige B vollmadige, wozu ihn n beim Mangel der Befanntichaft die herren luft. Commissione Rath Ebers hard, und Justiz. Commissione Gertler, Liebich, Stocke, Mapper und Brach mann voraeschlagen werden, prinelden, ihr Fordern en, die Ar und das Borgugbrecht derfelben anzugeben, und eine wa verhand nen schriftlichen Beweichnittel beizuhr ngen, d mnachst aber die weitere rechtliche Eintertung der Cache zu gewartigen, wogegen die Ausbleibenden aller ihrer etwanigen Borrechte verlestig gewein, und mit ihren Forderungen nur an daszentge was nach Bei iedigung der sich melbenden Glaubiger von der Masse och übrig bleib n wedchte, werden verwiesen weiden.

Ronigliches Obers Landes : Gericht von Oberfichen n.

334 Brestan ben 15. Januar 1835. Ueber ten Nachlag bes am 9. April 1828 ju Loslau verfiorbenen Prolaten und Stadipfareite Frang Ceppeld ift auf ben Antrag der Erben beif iben beut ber erbitwaftlitte & guitat ons Projest eröffnet und zur Anmeldung und Ausweisung ber Anspruche ver Glaubiger ein Termin auf

in hiefiger Amtstielle in der Kunduchentichen Reficenz auf dem Dome vor dem bierzu ernannten Commissario, Hertu Capitular Bicariat: Ainte: Rath & chold anberaumt worden.

Wer fich in biefem Terrine nicht melbet, wird aller etwanigen Borrechte verluftig ertatt und mit feinen forderungen nur an daszenige, wus nach Befries

bigung ter fich melbenben Glaubiger von der Maffe noch übrig bleiben burfte, werwiesen werten.

Bisthums : Capitu'ar : B'cariat : Umt.

237. Brestau ben 13 Januar 1835. Die Johanna verehlichte Gotbland geborne Schiller hat gegen ihren Evemann ben Schneid rg seinen Gotbland, welcher sich im Februar 1831 ohne gesehlichen G und von ber entseint und seit bieser 3 it von seinem Leben und Aufentvalte feine Rachricht gegeben, wegen boss licher Merlass na die Enscheidungs Kluge angeoraat. Der Brkagte, Schneiderzgeselle Gotbland wire baber in Gemaßbeit der S. 688. segu. Diet 1. Ib. II. des Allgem inm Land-Rachts öffentlie vorgeladen, sich in dem zur Beantwore tung der Klage und Justimition der Sache auf

vor dem herrn Riere barins Pilug angesehten Termine entweder in Person ober burch einen gestillt julagigen Bevollinachtigten, wogn ihm beim Mangel der Bekannischaft bie Diren Ichiz Commissation Krull, habn und Ditow dorgeschlagen werden, einzulnien, wierigentalls das was Richte festgesetz,

and namentlich die Gre burch Erfennt if getr nut werben wud. Das Rontatice Gradt . G richt.

pon Blantenfee.

December 795. aed. Johann Joiet & Riem, ein Sohn des am tyten December 795. aed. Johann Joiet & Riem, ein Sohn des am tyten December 1832. als Ctawichner ju De einsurth verflorbenen Janak Ritem bat fich ale Rord-machergielle auf bir Wanderschoft beg ven, und fest dem 28sten Juli 1818., ju welche Zit er fich ju Frontlicht a. O aufailt, ist teine weitere Machricht von ihm eine traugen Auf ven Artrag seiner Schwesser Johanna Juliane Riem wird derielte vehlt seinen eiwa zurückzelassen nudefannten Erben und Erben wert hierdicht vorgeladen, sich innerhalb 9 Monaten, spätestens aber in dem auf den 7. April 1835 Vormittags um to Uhr angesesten Termine in der ihrigts 2 Ronzlop zu Oppernturth persönlich oder sehrtried zu welden, und weitere Anweisung zu erwarten, widrigen alle er sut todt ert ärt, und sein im bielig n D positorio besinchtes Bermögen seinen ger sehieden Erben übermissen werten insen

Das Gerichtsamt ber Berifchaft Dubernfurth.

TROE.

3335. Doblan ten 29 November 1834. Bon bem unterzeichneten Gerichtsomte witen alle diezenigen, welche als Eigenthümer, Effionarien, Pfands
ober wing Bri feinhaber an ten ex instrumento vom 27 Kebruar 1819 auf
ber Kang Garl Redslichen Freis Angerhäußlertiell zu Logwig für die Maria Etis
fabeth versehlichte Diefel geboine Riedel aunoch baftenden 129 Rth. irgend einen Ausgeweb zu baben vermeinen, hiermit aufgesoldert, sich binnen 3 Monaten und Patesiens in dem auf

den 24. Mars 1835. Radmittags um 2 Ubr un Bogwig anberaumten Cermine zu melten, und ihre Aufprude geborig nedique

weisen, widridenfalls fie mit ihren etwanigen Auspruchen auf bas Grungftud pra-

Das Landrath Roberiche Gerichteamt für Loftwis. 82 Dete ben 31. December 1834. Die bem Johann Gottlob Reift geho.

Dige, auf 724 Athle. 13 Egr. taxite Baffermuble sub Do. 4. des Syppothetens buchs zu Rieder: Jantfebort, Detofchen Rreifes, foll im Ermine

den 27. April 1835 Bormittage um to Ubr auf bem Schloffe zu Dieter-Idorichebert sub haste verlauft wo ben. Die Lape tan im bortigen Grichtefreticham und jo wie der neuefte Hoppothekenichein an auferer Registratur eingesehen werden.

Das von Rojenberg Lipinstpiche Gerichtsamt von Rieder, Mantichtorf.

* 160 C*

3049 Breelan den 17ten Oktober 1834. Es hatten:

3) auf dem Grundstücke sub Nro. 6. des pypothekenducks von Mesteschwiß Rubrica III Nro. 2. 10 Thaler schlissis Cap tal und 10 Thaler schlessisch rückländige Zinsen als der Ueberrest der für die Mathes Laborschen Erben auf den Grund eines Schuldscheins vom ten Mai und vigore Decreti vom 20sten September 1766. eingetragenen 48 Athlis. oder 16 Stuck Dukaten oder 60 Thaler schlissisch, ferner:

auf bemfelben Grundftude Bubries IH Dro. 3. fur Die Maria Rranfel 8 Thaler folifift 13 Ggr. 75 Pf. ober 6 Rthlt. 25 Ggr 7 pf. und fur den Anton Rranfel eben foviel va. terliche Gibegelber, fo wie fur Die Maria vermutmete Rranfel 68 Rible 16 Sar 6 Pf. ober 85 Thaler Schlefisch 16 Egr 6 T. maritalische Erbegelber, vigore Resoluti vom 22ffen Juni 1778. eingetrogen und auf eben diefem Fundo Rubrica III Rro. 6. fue Die Maria Rranfel 12 Thaler foliffich 20 Ggr. 57 Pf. oder 10 Rthir. 8 Ggr. 570 Di und fur ben Unton Rraufet eben fo Diel, im Bangen alfo 20 Ribir. 16 Egr. 112 Pi., welche an Diefelben nach dem Ableben ibret feche Befchmifter laut Erbfonderung vom 13ten Upril 1787 et confirmato ben 13ten Juni anni ejusdem gefallen und ex Decrete de sodem eingetragen, sub Rubrica III. Ro. 7. 13 Rible. 19 Ggr. 52 Pf. ober 17 Thaler folefifch . Ggr. 51 Pf., ale Maternum Des abmefenden Unton Rranfel und 25 Rible 19 Sar 52 Pf. oder 32 Thaler fcblef. 1 Sar. 51 Pf. ale Maternum der Maria Rranfel verchlichte Bietin laut Grb. fonderung de dato 3often October 1788 ex decreto vom 3ten Do. vember ejusdem anni eingetragen worben;

a) auf ber sub Do I. ju Rottwis belegenen Gartnerftelle Rubrica III, Dro. 1. 65 Thaler ichlefijch oder 52 Rithir, vaterliche Erbegeidet · laut Erbtheilung de dato 24ften et confirmato often Deibr 760. ex Decreto de codem fur die neun Christian Ueberichufichen Rinder, namlich George, Maria verehlichte Ruhrmann, Chriftian, Bant, Maria, Gufanna, Gottfried, Unna und Eva fur ein jedes mit 7 Rintr 5 Ggr 6 Pf eingetragen;

3) auf der ju Reufirch sub Ro 33. belegenen Drefchgartnerftelle Rubrica II. Ro. 2. 38 Thaler fchief. 10 Sgr. 3 Pf. ober 30 Rithir. 12 Sqr. 3 Pf rudflandige Rauigelder laut Eibsonderung vom 2ten Marg 1790. für Die orei Beorge Rabitichen Rinder vigore

decieti vom 2ten Mary 1790. eingetragen;

4) auf der sub Mro. 33. ju herrnprotich beleg nen Freigartnerftelle Rubrica III Rro. 4. 43 Rtbir. 24 Ggr 33 Pf. an mutterlichen Erbegelder für die minorenne Tochter Des Befibers Sufanna Gleo. nore Bogt laut Birba dlung vom 27ften April 1816. und Sys pothekenschein vom isten Juli anni ejusdem vigore decreti de

eodem eingetragen;

5) auf dem sub Ro 61. gu Commende Reudorf belegenen Grundflude Rubrica III Ro. 4 140 Rthir. ober 175 Thaler fchlefifch, auf den Grund der Kaufe Cenfirmation unt des Detcets vom 26ften Mai 1810. für ben Beifdufer George Berner, welche Doft auf ben Grund ber Bernerichen Gebicht vom 8ten October 1817. vigore decreti vom 20ften October ejusdem fur Die Bittme Catha. ring Berner onb ingrossirt ift;

5) auf bem Grundftude sub Ro. 4. ju Polnifch Peterwig Rnbr. III. Do 1. 46 Ribir 21 Sgr. materliche Erbegelder fur die Glifabeth Fritsch laut Erbregeffes vom iften Juni 1808. n.bft Gintragunges

Recognition de endemis

2) auf bem Grunoftude sub Ro. 4 bes Sppothetenbuchs von Rep. line Rubrica III Ro 4 16 Thaler ichlefift t Sgr. jur zweiten Richterschen Fundation gehorig, laut Confend : Inftruments vom

24ften Juni 1762; 8) auf dem Grundfinde sub Ro. 11 bes Sppothetenbuches von Come mende Reudorf Rubrica III. Ro 6 1225 Rthir. 13 Sgr. 91 Pf. für die Eva Burgel geborne Rlipvel laut Rauf Contracte refp. Oppotheten : Inftruments vom gten gebruar 1814.;

9) auf bem sub Ro. 21. zu Polnisch Rendorf belegenen Grundstücke Ruhrica III. No 10. 1800 Mith'r, rücktandige Kaufgelder für den Bauer Auszügler Johann Schöps laut Schud Instruments vom 14. März 1818 nebst Recognition vom 29. April anni ejuselem. Wenn nun die Inhaber der vorstehend sub No. 1, 2. und 3. aufoseschuten Posten unbekannt, rücksichtlich der Posten sub Ro 4, 5, 6., 7, 8. und 9 die Inhaber zwar bekannt, aber die ausgesertigten Instrumente verloren zegangen sind, so werden hierdurch nicht nur die Inhaber, sondern auch alle diesenigen, welche an oben bezichnete Posten und die darüber ausgesertigten Instrumente als Eigenthümer, Gestionan

den 9 Mary 1835. Bormittags to Uhr

Bur Unmelburg und Begrundung ihrer Unferniche ju dem auf

tien, Pjand : und fonftige Briefs Inhaber Unfpeud ju machen baben.

vor dem Hin. Refer. Baron von Luttwiß in hiesigem Lanogerichte Baufe anstehenden Termine vorgeladen. Die Ausbleidenden weiden mir ihren et-wanigen Real Ansprüchen auf die Grundstücke pracludiet und wird ihnen beshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, die feblenden Jastrumete für amotifirt erklart werden, und auf Grund des abzusaffenden Erkennts niffes die Loschung der eingetragenen Posten erfolgen.

Ronigliches Landgericht.

20. Jauer ben 6. Der mbr 1834. Der im Jatre 1777, a borne um' fet 1805, verfchollen Bans Chiffie pi Frud von Romn &, fo uie fone eine guentz gelaffenen unw kannten Erb n und Erbnebmer werden hiercurch anfgesoreit, fich innerhalb 9 Monate spatefiens aber auf

ben 10. Offiober 1835. Bormittags is Uhr in unferer Ronglel bierfibit iderfellich over perfonich zu melben und weitere Unweifung zu erwarten, wierigenfans Hand Chindopp Frub bur todt ertlact und fein Nachlaß dem Königlichen Fecue als brienles zugesprochen werden wird.

Gerichtsaint Remnits

Martini.

196. Carolath ben 19. Januar 1835. Ueber den Raciaf bes zu Alte Grochnitz verfisibenen Bances Franz Carl Fritzich ift auf ben Anerag ber Unio verfat Erbin vermittweten Fritzich bu id die Verfugung verm 15 Der inder 1834 ber erhichaftliche Liquidations Prozest löffnet word n und werden immitiche und bekannten Gläubiger bie mit aufgebordett, ihre Antprüche in termino.

o'n 23. Dearz d 3. Bormitrags um to ilve auf biefigem Schloff anzum iden und nacht weifen, midligentalls fie ihrer etwanigen Borrichte fur verlichtig ertifit und mit ihren gorderingen um in dast nige vermig n werden, was nach Befriedigung ter fich melbenben Gla. biger von ber Maffe übrig bleiben buifte.

Fürftenthums : Bericht Carelath.

Dienstag ben 17. Februar 1835.

Breslauer Intelligenz. Blatt au No. VII.

Betanntmachung.

2268. Breblau ben isten November 1834. Die vom biefigen Magiftras unterm 16. Junt 1825. sub Litt. A. Do. 360. ausgestellte Bergutigungs : Bes Scheimigung für ben bas Grundfiut Rro. 35 des Dopothefenbuchs und Rro. 23. bes Carafters auf der Mathias : Juristiction betroffenen Belagerungs : Schaden. uber 500 Rible. Rapital, melde auf jeden Inhaber lautet, ift berloren gegane gen, und auf den Untrag ber Johanna Eleonora Brieger hierfelbft bas Aufges bot aller berer beichloffen worden, welche als Eigenthuner, Ceffionarien oder Erben derfelben, Pfands oder fonftige Briefe : Inhaber Unfpruche Dabei gu bas ben permeinen. Der Termin gur Unmelbung berfeiben fieht

am 23. Marg 1835. Bormittage um it Ubr bor bem Dber Land sgendite : Mif for D. ren von De wi B im Parthelengimmer bes Dber : landes : G richte an. Wer fich in Diefem Termine nicht meldet, mirb mit feinen Unipruden aubge dleffin, es wird ihm damit ein immermabrendes Stills fdmeigen auf rlegt, die verloren gegangene Bergutigungs : Bideinigung fur ers loiden erflatt und das Eigenihum daran ber unvereblichten Johanna Brieger

Jugefprochen merben.

Ronigl. Dber . Cantes : Gericht von Schlefien. Erfier Benat.

Subnaftations : Datente.

21. Reichenbach den 8. December 1834. In ber nothwendigen Gubba. factons : Cade bes sub Ro 10. ju Ernebort, Ronigt Antheils belegenen Bauers gutes, beffen Gerdude auf 1.75 R bir., beffen Rugung aber auf 3967 Rebir. taxirt morden iff, baben wir einen Dietungstermin auf

ben 28. April 1835. Rachmittage 3 Uhr auf bem biefig n Stadtgerichte anberaume. Das Car, Inftrument und ber Ope Dothefenschein fann in unferer Regiftratur einnefeben merben.

Ronigl. Dreug gand : und Stadtgericht. 232. Raumburg am Dieie den 28. Januar 1825. Die dem Anton Rinbe fer geborige, sub Do. 107. ju R mpeleberg bet Birtenbrud belegene, ortegerichte lich auf 455 Rebl. 5 Sgr. taxirte Baublerfielle wird auf den Untrag groeier Reals Glaubiger in termino

Den 23. Mai c. Rachmittage um 3 Uhr

on biefiger Gerichtssielle offentlich an ben Mei ibictenden verlauft. Die Tare und ber neuefte Sppothetenibem tonnen in unferei Regeiratur, Sietere außeidem auch noch im Birtenbouder G richtetreiftram eing feben miden.

Mo igliches land , und Ctaeta-iibt.

Friedrich Michael geobige sub Fol 57. ju Et in Getteivort. Reichenbacher Rreifes gelegene, oitegenchild auf 591 lithte 2 igr, 6 pt. abaeichabte Freibans, in bem am 29. December v. J. ang itanoenen Littationstermitie nur ein Gibet von 241 Athlie abaegeben, und dafür der Zichtig nicht er beite morren, fo bas ben wir auf den Antrag der Juteriffenten einen neuen pereintorijden Bietungse Termin auf

ben 26. Marg c. Bor = und Rachmittags in ber Gerichts . Ran len in Steinfeitersbort antersund, woju wie Rauflufige hierdurch eintaben bie Eure, ber neuene Phooth fen chem bes Grunonfliche und Die bereits aufgestellten Raufsbedingungen tonnen in unferer Registratur hier aingesehen werben.

Das Gerichtsamt der Steinfeifereborfer Guter.

315. Habelschwerdt den 24 Debr. 1834. Das auf 984 Ribl. 25 fgt. 10 pf. gewindigte, ben Sandelemann Ferdmand Sindermannippe Erben ges borige Saus nebit Zubebor aub No. 76. am Ringe hirfelbit, foll im B ge des Mothwendigen Subehaffation auf

auf dem biefigen Rathbauje verkauft werden. Die Tare und der neueste Sppor

Shekenschein find in auferer R gefriatur einzuf ben.

Das Königliche Land's und Stadtgericht.
2607. Breslau een 12ten August 834. Das auf der Ricolats Borflade in ber langen Gaffe do. 1. des Opposibetentucks bei gene Haus den Oppfbrothern Ktische geborig, joul im Wege der freiwilligen Suchafication verfauft werten. Die gerichtlich: Tre vem Ihre 1834, betickgt nach dem Materialienwerthe 6339 Wib. 14 Sgr. 6 Pt., nach dem Rangset tage 32 5 p. 2 Cent ad. 7 5718 Ath. 20 Sgr. 8 Pt. und nach dem Dutchichauts. Werthe 6329 Ath. 1e. 5 Sgr. 7 Pf. Der Bictungsteimin fiebt:

am 12 Marz 1835. Vormittags um 10 Uhr wor dem hin I. dierathe Beer im Patheten-Zimm r die. 1. de Königlichen Stadigerichte an. Zublunge, und benhidoige Kanfluftige wer en hi reuch aufge-fordert, in diesem Termine zu er cheinen, ihre Geoofe zum Piotifolizu eiflaren und zu gewartigen, das der Zuichlag an den Meist, und Bendierenden, wenn keine gesetzlichen Anstätze eine eien, ertolgen wird. Der neufte Dniorbissentwein, so wie die gerichtliche Toxe fann beim Aushange an der Gerichtmatte eingesehen werden.

3182. Bredlan den 4. Rovember 1834. In Sachen, betreff ud die nothe wendige Eusbastation der tein Bauer Adam Scholz gebernen, ju kleit udorf nub No. 12 des Hypothekinbuchs beiegen n. und auf 557 Mi. l. 15 Syt. enges spagen Adere und Abiejen: Passellen steht im Bietungs Termin auf den

Ben 7. Marg 1835. Pormittags to Ube

bot bem heren Jufit, ato von Dub tich im biefigen Cantgeeichtes Saufe an. Die Lax und ber nugte Hypothekonichen konnen in unterer Concure Megiftratur eine gesehen were.n.

Ronigliches Landgericht-

3048. Bredlau ben eiten October 1834. Das auf ber Kirchgaffe in der Menfiadt die. 1429 bes Oppothet nouchs, neue die 5 belegene Saus, dem 28ptermeifter Johan Fied im Aubimann geborig, toll im Wege ber nothwendigent Subaffatten verfau't werden. Die gerichtliche Tape com Jahre 1834, beträgt na is dem Duick din tieweithe 8274 fieder. 13 fgr. 11 pi. Der Bietungstermin fiebt den 21. Man 1835 Vormittags um 10 Uhr

Berichts an Lie an delicte & re fann b pm Aushange an der Gerichtsfiatte, und der nurfle Spootbefinfbein bep ben Subaftations allen bem Beren

Regiftrator Rinn eing teben werden.

D & Ronigi Stattgericht. von Webell.

3231. Erebnis den 29. Ditober 18:4. 3em offentlichen freiwilligen Bere taufe der sub des. 128 bes Opportbekenonche ju Frauwalcau belegen n. gerichte lich auf 163 Rither. 13 Gar 9 pf. abg ichaften Fleischer Corifian Rieferichen Sabebor in ber Bietangsteinen auf

ben 21. Mars 1835. Bormitteas id Abe. in unferem Darthammiter vor dem Bern Dber Land 5. Gerichts. Affiffor von Blantenfee anberamus morden, wogn beine une zahlungsfäbige Raufinftige mit dem Bernerken eingelaten weiden, daß die Zare und ber neuefte Dypothes beufchein in ungerer Regifiratur eingeleben weiden fan

Romgl. Land, und Studigericht.

Schits.

Subhaffaction und Edictal: Citationen.

3343. Brestan ten 1. Decemb r 1834. Auf den Antrag eines Realglaus bigere foll die dem Ignag Schotz gehörit, su Bognelawig sub Ro. 2. beles tene, auf 1050 Ribit. taxirte & iga inerfielle tebft zwei Ackernücken von 2 Mors den 49 [Biuth n und 62 Morgen im Bege der nothwendigen Subhaffation an den Meigibierenden verlauft werden, mogn ein Ermin auf

Den 16. Mar; 1835. Bormittage 10 Uhr vor dem Gru. Jufig Bate und ber neuche Hoporh lenfchen tonnen in unferer Concu & Registratur eine Teschen werden.

Bigubiger, ale:

2) der Joseph Scholis

2) der Camier Frang Gemple,

bierburch vorgeinden, in dem angejenten Biefungs Termine gn erfcheinen.

2902. Neuborf ben 30. September 1834. Das ein Ro. 20. gu Roppen; Brieger Arcifes, beleg ne Wier. und Brantinen, lirbar, nebit ben bagn geborrenden Gebauden, A der und Biefen und bet Doerüberiabre, welches alles zus fammen auf 14212 Ribir. ab.iefchatt ift, fell in bem auf

Den 28 April 1835. Bormittags um 9 Uhr

gu Roppen an gewöhneicher Gerichistielle aubergumte Termin an ben Meift und Bestbetenben vertauft werden. Taxe, Berkaufebedingungen und ber neufte Spopoth tenfchein tounen zu jeder ich alichen 3 it bei uns nachgeseben werden. Kaufde

und Bablungefabige merten bierburch ju jenem Termine eingelaben.

Da auf dieser Rustial B figung tur den Hof Agenten Mremfer vormals auf koffen, bernach zu Britn noch 7651 Mitoir. 10 Sgr. 32 Pf. rucktichninge Raufgelder per Decretum vom 28 April 1820, eingetragen fi ven, die aber nach der Angabe bes gegenwärtigen Bestige 6 bezahlt sein jollen, der Aufentbalt des Hof-Algenten Aremfer aber zur Zeit unbekannt ift, to wird derseibe oder diese nigen, welche an diese Jutabularum als Erben, Erstionorien, Prand Juhaber oder aus irgend einem Grunde Ausp siede zu haben verneinen, bi tourch zu dem gedachten Cermine zur Anmeldung und Nachweitung ibrer Aniprüche mit der Berswarnung zugleich vorgeladen, daß sie im Fall ihr 6 Ausbleib no mit ihren etwanigen R als Ansprüche an tiese Immobile und Zubebör piete und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, auch die Post im Jypothesenbuche ohne Production des Instruments wird gelöset werden.

Bon Rodrig Roppit Beichisamt.

103. Breslau ben 29 December 1834. Das im Namelauschen Kreise gelegene Gut Kritau, ben Schwesiern Charlotte verehlichten Dauptmann Riose und Louise verehlichten von Roschützt, beide geborne von Holly gehörig, soll im Wege der nothwendigen Schanation verlauft werden. Die laudschaftliche Taxe desselben bet ant 33,290 Riblr. 9\frac{1}{2} Pf. Der Bietungse Termin fieht

am 23. Juli 1835. Bormittage um 11 Ubr por tem Koniglichen Dber Landes Gerichts Affeffor Beren von Studnig im Partheienzimmer Des Ober Landes Gerichts an. Bublungsfahige Raufluftige wers ben hierdurch aufgefordert, in dietem Termine zu erscheinen, die im Termine zu regulirenden Bedingungen bes Bertaufs zu vernehmen, ihre Gebote zum Protos toll zu ertlaren und zu gemartigen, das der Zuichlag an den Meift. und Boffs

Dietenden, wenn teine gef bliche Unftante eintreten, erfolgen mirb.

Bugleich werden die unbekannten Erben der immittelft verftorbenen Charlotte Bilbelmine Beate vereblichten Freistellenbesitzer Do da zur Mabrnehmung ihrer Gerechtsame wegen des für lettere eingetrauenen Rapitals von 2000 Rebl. aub Ruby. Ill Ro. 11. in diesem Termine bierdurch unter obiger Warnung vors geladen. Die aufgenommene Tare und der neueste Hypothetenschen tounen in unseres Registratur eingesehen werden.

Ronigliches Doer Lantes Gericht von Schleffen. Ceffer Benat. Lemmet

Ebictal . Citaion en.

358. Ratibor ben 27. Januar 1835. Auf Antrag des Ronigt. Biecus wird ber andgetretene Rantonift Staniblaue Diesciur aus Contau, Deffer Rret fes, melder fein n Aufenthaltsort in Moniglichen Landen verlaffen bat, hierburch aufgefordert, fich in tem auf

ten 11. Mai a. c. Bormittags 10 Ubr sor bem Brn. Dber landes-Gerichte-Ref rendarius Frobtich angefesten Termine allhier zu geft Uen, über feine gefestwidrige Getfernung fich ju verantworten, und feine Burudtunft glauthaft nachzemeifen, wiert enfalls er nach Borichtift ber Ges febe teines jammilicen Beimogens, jo wie ber ihm in Bufunft etwa gufallenden Erbicharten verluftig ertlatt und joldes alles der R gierungs, Saupitaffe juges (prochen werden mi. d. g.)

Ronigliches Dber: Land &: Gericht von Dberfchl fien.

100. Brestau ben 19. December 1834 Ueber ben Rachlag bes am 15ten Ceptember 18 4 bierfelbit verftorbenen Juffig: Commiffions : Rotos Muguft Beine Bich Die per ift bente der erbichafiliche Liquidations: Progeg eröffnet worden. Der Zermin gur Un nelbung aller Uniprude fiebt

Den 5. Man 1835. Bormittage um 11 Ubr

Dor dem Ronigl. Dber Landes. Gerichte. Affeffor Bro. Ruprecht im Parthelen

Jimmer bes biefigen Dber: Landes Gerichts an.

Wer fich in Dietem Termine nicht miloet, wird aller feiner etwanigen Bors rechte verluftig ert art und mit feinen Forderungen um an Dasjenige, mas nach Befriedigung ber fich meli enden Glaubiger von ber Daffe noch ubrig bleiben follte, vermiefen merb n.

Ronigliches Dber gandes Gericht von Schleffen. Erffer Genat.

135. Glogan ben 9. Januar 1835. Das Ro igliche Lands und Stadtges gericht gu G.ogan macht berburch betannt, bag u'er ben Dachlag tes am 15. August a. pr. ju Raufdwig versiorbenen Waff emullers & et Binderlich der erbichaftuch. L'quieatione projeg eröffin t werden ift. Es werden taber alle bies jenigen, wiche Uniprinde an ben Dadlaß beffelben gu haben vermeinen, ad Terminum liquidationis

den 25 Februar e. Bormittage um to Uhr Dor tem herrn Referendarius Schmidt vorgeladen, in meldem fie fich entwee Der feloft oder durch gefestich julapige Bevollmachtigte einzufinden, ibre gordes ungen anguzeigen, Die etwanigen Borgugerechte anguführen und ihre Beweismits tel bestimmt anjugeben, die etwa in Sanden habenden Schriften aber gur Stelle bu bijngen paben.

Bugleich werben ber Glodner Binceng Rury, fur welchen ein Rapital von 300 R ber. auf Der gur Rachlag. Maffe geborigen Baff rmuble Ro. 3. ju Raufche bil baitet und bie G.odnerfrau Mina Dorothea Rury geb. Mulichlag, für Delche auf daffeibe Genubfiud ein Ropie. I von boo Rint. intabulirt ift, oder bee ben Erben und Ceffionarien ju eben diefem Termine porgeladen. Die aus, leibene . ben Glaubiger haben gu gemartigen, bag fie aller ihrer etwanigen Borrechte fur perluftig erflatt und mit ibien Forderungen nur an basjenig , mas nach Befried Digung ber fich meld nden Gtanbiger von ber Daffe noch ubrig bleiben mochte, Derwiesen werden foll. it.

Roniaf. Cand . und Stadtgericht.

28. Dele Den igten Rovember 1834. Rachtem noer ben Rachtaf tes gu Chliebis verftorb men Gifcheret Freifiellenbefigere Jonann Friedrich Dempites ber Concurs ereffnet worder, werren alle Glaubiger Leffelben aufgefordert, ihre

Anjornite an Die Concurs : Maffe in termino

Den 16. Marg 1835. Bormittage to Ubr im Rathbauje hierjelbit bei uns angumeloen und nacht imeifen, miprigenfalle fie Dainit werden praclaiter werden, und ihnen desbalb ein ewigen Guafbwergen geam Die urigen Breditoren auferlegt werden wire. Gir ben Sall des Bourgs wird Der Jaft peo.umparius Beng by hierfeibit gum Manyatarias vergeidias S ravalid Braunfdweig Deisides land: und Gadigericht.

2820, Ratibor ben 9. Cept. 1833. Unf Untrag des Ronigl. F deud wird Der aus Begenofomis Beuenener Rrettes gebuitige Unton Derra, weicher feines Amjenthalisore in Ro igt landen verlaffen bat, bierdurch aufgefordert, fich in Den 17. April 1835 Bormittags am to Upe por bem frn. Doer Laucesgerich's : Referenoarine Comee f. angefest in Termine aubier ju geftillen, u er feine gefigwiorige Enifernung fich ju verantworten, und feine 3. pudfu. it glaubhaft nach weifen, wiorigentalle er nach Borichritt ber Wefete femes fammitiden Beinidgens, fo wie der iom in Butun t et va guf ite Benden & bichatt n vertuntig erfiats und folipes alles ort Regierungs : Daugif ift Augeiprochen werden mire. g.)

Adnial Dreuß Dber : Landesgericht von Oberfdieffen.

Gad.

Qu. Striegan ben 2. Januar 1834 Ueber bas Brmogen tes biefties Rammunns Jot ph Peter ift unterm 18. Doubr. 1834 der Comues von Amis wegen erbifuet und ein Termin auf

Den o Moril 1835 Bormfriage a Uhr

por bem herrn Rreid: Jung: Rath Sabnorich anbergumt, in welchem fimme ch. Glaubiger ihre Unipruche an Die Concurs , Maffe annt loen und nachweit n muffen, widrigenfalls fie mit allen ihren Unipruden an Die Maffe practuent wie thuen Deshalb gegen Die ubrigen Rreottoren ein emig & Stillichmeiten auferient weepen mirt. Ronigl. Land | nnd Stadegericht.

2214. Glogan ben 7. Hovember 1834. Rachbem ber Reniglide Gadffe (de Sauptmann Bermann bon Galga und Liditenan, melder getter Pore riplont ber 3i fen bes auf bem im Gorliber Areifes ber Dber laufts geleg new Gutes Cherebach mit Giebenhufen Rubt. II. Do. 1. mit 6533 Mart. 10 Egr. Duffenden unablolichen Majorate. Stamm Des von Galgaer Befdlechte a.s ben brei Baujern Schreibereborg, Lichtenau und Linda, wovon jabrlich 301 Mibi. a heart from the service of the serv

Wr. Arpentzinsen bein altesten Geschlechtsritter in balbjährigen Raten einriche tet werden, aus ter Die nauen dis Dischofs zu Bieslau Joseb von Salia d. d. Dienstag nach Lauten if und aus der Geschlechts-Fundation d. d. Reisse 1532. dem alten Units Confense vom 29. S prember 1612. nach dem Lossar 1757 am 26. April 1828 zu Diesden verstorben ist, und dessen ber Robender Salische Salische Refer ndar im Minimerto der Institute Carl von Salia und Lichten au zu Preseden as turch die Seiftungsurs knuten beruf nen Meisprackschleser der von Salia ich Anspruch nimmt, so wers ben alle underlanten Metalieder der von Salia sichen Familie aus den Haufern Schriftungsurs ben alle underlanten Metalieder der von Salia sichen Familie aus den Haufern Schriftung und Linda, welche ein uchberes oder gleich nahes Anstrecht zu haben verweinen, vorgeladen, zu Anmeldung und Geltendmachung ihrer vermeintlichen Rechte sieh auf

Den 10. Mart 1835. Bormittags It Ubr per tem Deputiten, Obregandes Gerichts Mif for von Bonigt auf bem Schlof bieriebit entweber veri nich ober burch le itimirte und informirte Bevolls midd trote aus ber Babl ber biefigen Jafitg : Romm faren, bon benen bie Juftige Rommiff one Rathe Baffenge und Ereutler, Die Infig : Rathe Biefutich und Forfer une die Jufig-Rommiffarten Renmang, Jungel und Berner In Beridilag a bracht merben, einzufinden, und die nothigen Ertid uigen abjusgeben. Gollte fich in biefem Termine Diemand melben, jo wird die Pracluffen oller bie i Bt unbefannten Drafendenten erfolgen, und der R ferendar Carl von Salga und Eich tenan in ben Genuß ber Majoratts Stammgingen gejett mere Den, und begenig n gleich nab n ober naber Berechtigt n, welche fich erft nach erfolgter Praclufion melben, nerben fur verpflicht t erachtet meiten, tie Danbe Innaen und Degefftroren bee Carl von Galga judfichtlich bufer Infen anguerfennen und raip. ju übernebmen, ihne von ibm Blechnungelegung oder Erfan ber erhibenen Mutingen fordein zu fonnen, fich vielmehr unt den noch nicht bes spacpen R.beicommis : 3inf u gu bignigen.

Mangt. Preug. Dber Landes Gericht von Niederichleffen und Der Laufig.

3210. Ratibor den 20. November 1834. Uber tas Bermögen des verft. Tobg rhermiffer Johann Gotilieb Bobnisch zu Gnacenfeld, dest in Activa 4925 Ribir. 27 Sar. 10 Pf, Die Pass va bingegen 5473 Ribir. 23 Sar. 8 Pf. Courant betragen, ift auf ten Antrag der B nestent Erben der erbickaftliche Lioquications. Process eröffnet, und zur Anmeldung, so wie zur Nachweisung ter Innvide all e Gau i. er ein Termin auf

on 16. Marz 1835 Vormittags um 9 Ubr anbergunt worden. Alle unbekannte Glacother des ic. Bobnifch werden blere durch eingeladen, in dem gleichgedachten Ermin auf unferer Gerichts Ranglei zu Pawtowiske entweder in Person oder durch einen mit Information und Bolls macht vert benen St Uvertreter, wozu ter her Justig Commissarus Froblich zu Cofel in Borichtest a bracht wirt, vor und zu ersch in n, hie Forderungen, so wie das Normassecht derselben anzugeben, die erforcerlichen Bewitsmittel, wen sie in Altsunden bestehen, beignbringen, und demachts die weitere Bero-band

Sanblung zu gemartigen. Diejenigen Glaubiger, welche in bem obgebachten Tesmine ausbleiben, merden ihrer etwanigen Lorrrchte verluftig geben, und mit ibe gen Forberungen nur an baejenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenben Glaubiger von ber Maffe noch ubrig bleiben mochte, verwiefen merten. Das Gerichtbaint von Gnadenfeld und Dawlowiste.

3191. Loslan ben 20. Mugnft 1834. Muf ben Untrag der Erben bee bies in Loslau am sten Rovember 1812. verftorbenen Juffig-Commiffarins grang 300 feph Bleeg ift uber beffen Rachlag, beftebend in gtel Unibeil an em m freten Landhaufe hierfelbft, einem Friedentiniden Aderftud, Denbles und ausfiebenben Borberungen laut übergebenen Inventario im Betrage von 2368 Riblr. 24 Ggr. 105 Pf. Activa und 1659 Ribir. 26 Sgr. 3 Pf. befannter Papiva der erbichafte liche Liquidations Dios & ereffnet, und Das unterzeichnete Gericht von Siten tes Koniglichen Dber Landes Gerichts von Dberfcbeffen gur Fubrung beffeiben bie gur Abfaffung ber Claffificatorio authorifire werden. In Solge beffen werden alle aub tannten Glaubiger, welche an ben zc. Bleefichen Rachlag Unfpruche ju bas ben vermeinen, hierdurch aufgefordert und vorgeladen, ihre Forderungen innerhalb breier Monate und ipateffent in dem anberammten Eermine den neunten (9.) Marg 1835.

In unferem Befchafte lotale bierfelbit entweder perfoulich oder durch gulafige mie Bollmacht und Juformatton verfebene Dan atarien , mogu bie Jufigs Commiffas Bien Laube und Stanjed gu Ratibor in Borfchlag gebracht metten, gu lis Quidiren und ju juftificiten, fo wie bie weitere rechtitche Ginleitung ber Gade au gemartigen. Mille biet nigen Rrecitoren, welche in dem anfiebenben Liquidas tiens : Termine ausbleiben, werten ibrer einan gen Borrechte fur v rluftig ere Plart, und mit ibren Ford rungen nur an baef nige, mas nich Befriedigung ber fich gemelbeten Glaubiger noch ubrig bleiben mochte, verwiefen werden. Ronigliches Preufisches Ctabtgericht.

61. Sabelichmerdt ben 30. December 1834. Rachdem auf die To.

befertfarung : 1) den Belogartnerfohnes Andreas Mude aus Conrademaldau:

2) Des Felbgartnerfohnes Frang Lach nit Daber;

3) des Bergmanns Benedict Praufe aus Reumalteredorf, und

4) des Coloniften Unton Stap it aus Ray roborf,

angetragen worden, fo werden Diejelben, fo wie ihre unbefannte Erben und Erbo nehmer hierdurch aufgefordert, fich binnen neun Monaten, jedteffens aber in bem

am 5. Derober f. 3. Bormittage to Ubr

in ber Ranglei gu Reuwalterscorf aufichenden Termine entweder fchriftlich ober perfonlich bei und ju melden, und Die meitere Anweifung, fonft aber ju erwars fen, bag die Lodeserflarung ausgesprochen, und ihr gurudgelaffenes Bermogen ibren nadiften Erben ausgefolgt werden wird.

Das Rittmeifter Ludwigide Patrimonial : Gericht aber Reuwaltereberf.

Conradowa.dau und Rayeroporf.

Benlage

zu No. VII. des Breelauschen Jutelligenz-Blattes

vom 17. Februar 1835.

Edictal. Entation.

62. Schmiedeberg den 27. December 1834 Auf den Antrag des Rastural: Besith is de zu Bu bwald. Huitburger Reites, sub Mro. 82 belegenen und oriegerichtlich auf 22 Mille. 20 Sar. abuschänen Freihaises werden ad S. 100. In. 51. in. § 111. It. 50. der Broz & Deduung alle unbefannte Meal. Prätend uten eine gerba ies, insonderbeit di Eiben des letzten Civilbesitz is Anton Fleuel und die E.b n des nachsela nden Muurale Bester Fodann Gotts lob Brann est biereurt aufgefordert, ihre etwangen Mea. Anspesiche an dieses Grundstück in termino

in der Ranglet zu Buchw lo geltene zu machen, widertanfalle fie Damit praclase birt und ihnen ein ewiges Stillichweigen bieneibalb aufeit gt weiden joll. Das Graft de Rente Griebtsamt Buchmalb.

Auf gebot unbekannter Kaffen: Glaubiger.
3205. Leobichig von igten Rovember 18 4. Alle majerenne Glaubiger beh ehemaligen Waiten-Raffen Posinis und frug, welche ihre Anipruche an die seiben bisber noch i icht angezeigt haven, werden zu ihrer Anmedung und Nach- veifung ad terminum

auf dem Schloffe zu Peficits unter cer Wa nurg bierdurch vorgeladen, daß fie nach fruchtioren Ab aufe die Termin 6 ihres Ampruchs an die Capen verluftig fein, und beien Bestände ben bekannten Int reffenten, jo weit jotche bazu ausreichen, in ihrer Abstiedung weiten überwiesen werden.

Das Freiherrlich von Bibrafche Berichteaint der Guter Pognig und Rrug.

Aufgebot ve lorner Hyporhete is Justrumente.
3200. Brestau den i Rovember 1834. Auf tem, dem Königlichen Mastaufter Denft David August von Mack ge dige Rute ger Kerschoof, Schosmanchen Reige, it ben für ten Centad Withelm von Zodlitz sub Rubr. III. Bride und 880 Rible. 20 Sgr eingetragen, und zwar 666 Rible. 20 Egr. in Courant, welche die ehemalige Besigerm Johanne Charslotte Etijabeth verw. von Wiege geb. von Spiller als Erbin ihrer Sohne

Car! Siegismund Alexanter und Friedrich Wilhelm von Biefe an den Conrad 28thelm von Bedlig in ulbig auere u, und welche in Jolg Die Schulte und Uebernehmungs Juniuments vom 23. Mai 1767, ad decretum vom 19 Detos

ber 1767. auf das genannte Git intibulirt fird.

Die bezeichnete Pon iell langft zu udgezaht worden, von dem letten Ind baber aber time Quitting zu bestäuff n i in, weil derfelbe am 28 gebinar 1766 verfiorben ift, deffin Eiben aber und t net fine. Es ift daber cas Anigebot als ler derer beichtoft n mo ten, welche as Giaenthum r, Coffienaten oder Erben berfelben, Pland oder sontige Briefe Inbaber Anfpruche dabei zu haben vermets nen. Der Ermin zur Anmeldung dereiben fieht

am 7. Mary 1835. Bormittage um i Uhr vor dem Ober: Landes (herichtes: Un fer Derin Wachler in partveienzimmer des Ober: Landes Gerichts ar. Wricht in dietem Termine nicht meidet, wird mit feinen Unfpruchen ausg ichlossen, o wird ihm damit ein immerwahrences Stillsichten auferlegt, und die erwähnte post auf Berlangen in dem Dypotheleus duche geloscht werden.

Ronigliches Dber Pantes Gricht von Schlffin.

3254. Landebbut ben 24. Nover. 1834. Alle, welche als Eigenthumer, Seffionarien, Dfand: und fonftige 3 haber, aus

5) Der Intabutations, Recogni ton vom 29 Mary 1796, über ein auf bas Bauergut sub Bire. 14 ju Alle: Reichenau, für cen pier verfiorbenen Georeeigebandler Johann Getitried Weift verfichertes E.p.tal von 240 Riol.

3) bem Sprotbeten : Junrument vom 23ten U.ril 1814. über ein auf bas Saus sub Rro. 142. in ber Stadt Landesbut fite ben biefigen Raufmans

Emanuel gieb ng verfichert gemefenes Capital von igo Rible.;

3) ber Intabulations Recognition vom 23. December 1799, über bie auf bas haus sub 210. 72. ju Rieinhennersborf für bie Jacob Riedeliche Munbetmaffe verficherten & Rible.;

4) der Recognition vom 5 May 1794. über tie für die Undreas Beinrichft e Muntelmaffe auf Das Bauergut aub Ro. 186. ju Mit : Reichenau verfich ee

ten 120 Rithir.

einen Unspruch herteiten wollen, insbesondere wegen der ersten Deft die ihrem Ausenthalt nach nicht befannten Weistschen Erben und deren Successoren werden aufgetordert, innerhalb brei Monaten, spätelle is aber in dem auf den 13 Marg 1835. Bormittags vor Drn. Reierendarius Poffmonn antiehenten Termine nich zu melben, widitgenialls sie pracludirt und jum immerwährenden Stillschweigen vernieten, auch die Institumente für erloschen erflatt werden.
Rontal. Preuß. Band und Stadtgericht.

3320. Glogau den 21. November 1834. Bon Seiten des unterzeichneten Ronigi. Dber = landesgerichts werden auf den Untrag der Gidft i von Sidingen Cocline geb G. afin von Schlabrencorf die jum Theil unbefannten Erben des Dof, und Jufitz Commissionstrath Ritter, namentlich folgende ihrem Aufenthalte nach und befannten Interessen, als der Debonom Johann Gottob Samuel Ritter und

bie beiben Ander bes Juffig- Urbari no Commiffarius Ritter, Emille und heinrich Geichwiffer Ritter, to nit überbaupt all diegenigen prat neut in, weiche an die bim Antheite Gut Schwein g eingetrageten Poften, nantich:

Schann Gottlob Ritter ane ber ger dilichen Sporbeten Beitareibung De geib ern von Reflig d. d. ben 15. Janu : 1787, vermoge Decrets

vom 26. Januar 1787, intabulirten Pejt von 800 Bitel.;

b. die sub Riche. III. No 18 im den Hof, und Jung Commissionsrath Johann Gottob Mitter and der gerichtlichen Urtunge des Friedern von Reft is d. d. den 27. Juli 1792. rigore decrete bem 10. August 1792. intabnitten Port von 3600 Mithle.

ole Gigenthumer, Ceprenatien, Pfand woer fonftige Brief Inhaber Unipruch gu baben vermeinen, beiberd aufgetorbeit, bieje ibre Unfpruche in dem ju beren

Angabe angef gien peremtorifchen Zermine

von 27. Marz 1835 Vormittags um 11 Uhr vor bem ernannten Commigario, Doer Landes, Gerichts Ratt Clayen auf biefigem Ober Landes Gerichts Ratt Clayen auf biefigem Ober Landes Gerichts Ratt Clayen auf biefigem Dietratarien (wozu ihnen auf ien Fall der Unbefanntschaft unter den biefigen Juits Commissative Aratter und Wauchd vorgeschlagen werden) auf Protocollum anzumelben und zu bescheinigen, sodann aber das 28 itere zu gewärtigen. Culo sich zebah in dem angelegten Termine keiner der etwanigen Interspenten melden, dann werden dies bein mit ihren Ansprüchen präcku irt und es wird ihnen damit ein innwerwährendes Stillschweigen auterlegt, bas verloren gega gene Instrument für ausotissit erklärt und in dem Hypothekenbuche bei bein verhasteten Gute auf Anzuben des Ernahenten wirklich gesoschen werden.

Ronigl. Dber Landesgericht von Riebericht fien und ber Laufit.

mund von festenberg, Pacifich genannt, Citherin auf Lientibal, Endwigedort, Pomojen und Friedersdorf und besten Erfrau der Aina Heinrichal, Endwigedort, Pomojen und Friedersdorf und besten Erfrau der Aina Jelena gebern u von Schweinzt unterm 29. Sprember 1663, ausgestellten und unterm
7. Novaber 1663, vom Amte Javer co. strimiten Spuld : und Verpfandungs,
Fostrumente haben dies iben von dem Rassertichen Hauptmann Johan Ebristoph
von Praun auf Joht n, Jolley und Marzdorf aus dem Vermogen testen Evestrau Gordula Margar iha von Braun gebotnen von Plest 2000 Ablir. erborgt. Diese Napitalspost ist im Jahre 1750, bei Untegung der Inprotestenbisther ohne Ausstrugung eines besondern Sppotbekensteins auf die Guter NiederWiesenthul, Kowenberger Kreises, und Ludwigsbott, Schönauschen Rreites, und
mar auf leste en sub Ruhr. III. No. 1. eingetragen worden. In Holge eines
Musgeboise Prabrens ist durch das Erkenntnis des Königlichen OberstandesWestellussen der Publ. 20. Januar 1824. Die Präckussen und Universations
des Instrumentes in Bezu auf das Gut Weisenthal ausgesprochen.

Mut Den Untrag Des gegenwartigen Befigere von Ludwigsoort, welcher be-

hanptet, baß jene Forderung lingst getigt fei, aber weder eine begloubte Quite tung tes ungirettigen lest in Indoors over bif in Erben bergestalt nach wifin tann, bag briefiben zur Amtrungs eiteung auf efordert weiten konnten, ist nun auch in Bezug auf bief the auf knor igsvorf eingetragene Post, das Ung bot all r berec biebligen norden, welche als Einentlümer, Erben oder Eiff onarten des Haupts mann von Braun voor fenti in seine Beate getreten sied, nud als Prands oder Briefo Juhaber Anspruch zu mau en batten. Der Termin zur Anmeldung beiselben sieht

om 1. April 1835 Bormittags it Ubr bor dem Oberskandes Gert te Appfor Orrn von Studins im Partheienzims mer des Obers landes Gerichts an. Wr nich in diefem Truine nicht meldet, wird mit jeinen Anjp uben ausg ichloffen, es med ihm damit ei immermobrens bes Gullichweigen auferligt un. die Post auf Berlangen in dem Oppethetenbus

de geloicht werben

Roniglides Dbr. Lances Gericht von Coll fin. Gifter Ceant. Lemmer

Erbichafts. Theilung.

350. Dele den 21. Januar 1835. Den etwanigen unbekannten Glanbigern bes 3n Dele verfierbei en Eine eter Genfimann und auf den Grund der Borsschrift ter & §. 137 und 141. Du. 17 Ibl. I. Allgem. Land Recht Bebufs der Wahrschuung ibrer Gerecht bererdert be kannt genacht, daß nach erfolgter Raufung de Confector Gerstmannichen Nachlages nummehr die Vertherlung ber Masse unter die Erben erfogn foll.

Bergeglich BraunichweigeDeleiches Fürfienthume: G tidt.

Subhaitations. Aufhebung.

349. Neurode ten 2. gebruat 1835. Der von ins nateim 24. Noveme ber v. I. veröffentliche Verfauf bes bem Topter Bedt geronigen Hautes nebit jug bor gen Grundluden ift zunuch geronimen werd n, weebalb ter auf ben 19. Marz biejes Jahres antiebente Le tationes Letuin wegfallt.

Ronigliches Land : und Ctadigericht.

Solb ..

N n ; e t g e.

356. Breslau. (Bertauf einer Seibenbanblung.) Ein gut affortietes Bia en Lager, beitebend in rober und gefarbter Seibe, Ramcelaan, Baumwellengarn, vericht benen Sorten Fandern und Schniren, ift ohne Eins mifchung eines Dritten aus freper Dond in verfaufen; um tann notbigentalls Das Hindlungs Kofal mit in Miethe übernommen we den. Darauf Reflectiotende Auswärtige errabren das Natere aut poetofreie Anfragen ben E. Minor's Bilime et Rudolph, Reughe Strafe No. 37.

Mittwoch ben 18. Februar 1835

Breslauer Intelligenz. Blatt zu No. VII.

Berlorne Pfandbriefe.

369. Brestau ben 5. Februar 1835. Auf ben Antrag der hofpital 3 Infpection zu Grottfau mird bie dem dafigen hofpital geborige, burch den Brand
fam 24. Junt 1833. verloren gegangene Intereffen Berognition fiver Pfandbriefe:

gusammen über 800 Ribir,

biermit aufgehoten, dergiftalt, daß diese Juteressen Rekognition, wenn feldige nicht bis jum 28 ihnachtes. Zermin tieses Jahres, spat ftens den 8. Februar des kunftigen Jahres zum Bortchein kommt, von selbst für erloschen geachtet, und nicht nur die Besahfolgung der Innen au gedachtes Hospital, sondern auch die Ausfertigung einer neuen Interess n. Rekognition für dasselbe sofort verfügt werden wird. Da nach der eingzaugenen Anzeige auch die bezeichneten Ptandbriefe ein Raub des Brandes geworden sind; so werden solche zugleich in Gemäßheit bes 3. 16. und 17. der Rönigl. Verordnung vom 16. Januar 1810. zu dem Beschuf hierdurch autg rusen, daß dadurch, wenn sich die zu dem oben gedachten peremiorisch natz rusen, daß dadurch, wenn sich die zu dem oben gedachten peremiorisch natz rusen. Riemand mit einem Anspruch meldet, daß im S. 3. und dieser Verordnung ersordertiche Artest: wo sich die in der ausgebotenen Insereisens Rekognition ausgeschibeten Pfandbriese besinden, ersest werden soll.
Schlessiche General Pandschafts Direction.

Subbanations. Patente.

Graf von Dobrn.

^{370.} Bredlan ben 3. Februar 1835. Bur anderweitigen Berfielgerung der nothwendigen Subbaffation gestellten Carl Friedrich Gimmlerschen Dreschaftet werstelle De. 13 gu Strachwis, Brestauer Rreifes, welche taut gerichtlicher Ture vom 12. Jun: 1833. auf 200 Ribir. geschätzt worden ift, sieht auf

ben 26. Marg 1835. Bormittage um to Uhr im Gerichthe local gu Strad wie Termin an. Die Taxe, ber neuefte Sppothelene Schein und die befondern Kaufbedingungen find in in ferer Regiftratur eingieben. Das Major Freiberrich von Warforschiede Gerichtea it über Strachwis

und Antheil Berrmanoboorf.

276. Reichenbach on 3. F. bruar 18.5. Da sich in dem am 24 Januar e. jum öffentlichen Berkaut ter zur erbichalt iden Liquidations Mape des Frieder und Gerichtescholzen Carl Frie rich Bischoff gehörigen suh Rev. 2. in Doere Pellau ohnweit Gnad uft n geleg nen geria tilch auf 1700 Ribit. g idatien Freis fielle und Fleischerei angestandenen Betungstermine tein Rauflusiger gemeldet, so ift auf den Anteriag tei Intereffent in ein neuer peremterischer Bietungstermin auf.

Den 23. Marz c.

im Berichts Logis zu Ginabent ep angefest worden, mogn mir befit und gabe lungefabige Raufluftige bierburch einladen. Die Jane, der ieste Sppoib Enichen und bie bereits aufg fellen Kaufsbedingungen tonnen bier in unjerer Registratur

eingeseben merben.

Das von Begidmig Dber Peilau Gnabenfreger Gerichtsamt.

318. Frankenfein ber 29ften Januar 1835. Bar Berffeigerung der zut nothwendigen Guthu at'on gestellten sub Do. 3. in Garmatte, Mangerderaichen Kreifes beiegenen Reifcheret des Anion herrmann, welbe vorigert belich auf 200 Rible, abgefitast worden, ift ein anderweitiger Bietungeterunn auf

ben 23 Mart a. c. um to Ubr Bormtetags in ber Standesberilden Gerichte Rangich biefelbit anberaumt, ju welchem gablungbiabiae Ranfluffige nut dem Beme fen eingeladen werden, daß die Lere, der neuest Sprochetenschen und die befondern Laufboedingungen in der hiefigea Gerichte Rogistratur einzusch nied.

Das Gerichteame Der Standesberricaft Munfierberg Frankenfiein,

344. Boblan ben 3. Februar 1835. Auf Antrag eines Glaubig re foll die zu Dombien belegene, sub No. 6 ber Oppoth tenbuche verzichn te, dem Masterlalmurth nach auf 399 Ribt., bem Entragswerth nach auf 115 Ribt. 5 Sar, gerichtlich gewürdigt, dem Fanz Anton Bachstein zugehörize Gropgartnerstelle in dem auf

allbier vor bem hern Land: und Starigerichts, Affeffor Goppert anber umteu Termine verkauft werden. Die Tare und ber neuerte Hopporbefenschein tomon in unserer Registrat r eingesehen, die Raufsbedingungen jollen im Termine ber kaunt gemache werten,

Ronigl. gand, und Stadtgeridt.

341. Oppeln ben 6. F benar 1835. Det in bir Groi bowiger Borflatt an ber Guttertager Stafe suh Ro 11 belegene, auf 846 Athl. gerichtlich ges wirdigte fiele Siegarten von beilaufig gebin Maabeburger Morgen Auspaar wud auf den Autrag eines Oppothelengläubigers im Wege der nothwendigen Subna

fation biermit ofentlich feitgeboten und ber einzige peremtorifche Bietungs. Lete min por dem S ren gand: und Stadtgenchte: Mifeffer Lange auf

Den 18. Mai 1835 Bor: und Radymittage anberaume, ju meldem Raufluftige vergetaben werden, mit tein Groffnen, bas nach feche Ubr Abente nine Dieter nicht mehr jug laff n werden, und bag an den Mitfis und 2 fibtetenden ber Bufd,lad erfolgen foll, in forein nicht g jestis de Umfiante eine Ausnahme gulaffen. Der neuefte Dopothekenichein tann am Drie ber Regiftratur jedergeit eingejeben me. ben.

Rouigliches Land > und Stadtgericht.

Sugt. 3110 Breflau ten 22. October 1834. Das auf ber Comiedebrude biet Dro. 1874. tes Son th fentuche, neue Dero. 39. bilegene Saus, bem Buchner Ebriftian Benjamin Lindner geborie, fell im Wege ber nortwendigen Gubbaftas tion verfaute werben. Die verichtliche Tore vom Sabre 1854, betidgt nach bem Durchfonittemerthe 5904 Rithir. 2 igr. 6 pf. Der eingige Betungetermin ftebe am 27. Dan 1835 Rachmittage 4 Ubr

Der bem Beren Dber gandes gerichte Affeitor & Bin im Daribeienglimmer Ro. T. Des Romgt Ctabtaeridits on. Der neueite Spoo hefenschein und Die gerichtliche Sare fann beim Aushange an ber Berichtefiatte und in unjerer Begiftratur ein

gefeben merben.

Ronigl. Studtgericht biefiger Refibeng.

pon Mebel.

184. Seftenberg bent taten Januar 1835. Die gu Große Graben in bet Mitbe lung 2B nfel nunte unter Do. 83. belegene, jum Rachtaffe Des verftorbenen Bettlieb Bare g' borige gr tielle, milde unte in 19. Detober 1833. gerichtsamte lich aut 843 Ribir. 6 fgr 8 pf. tagert word n', foll in & Ige ces uber ben Rachias Des ze. Buin eröff eten Liquidations : Broteff & auf

den 23. Upril D. J. Bormittage 9 Uhr

im Echloff in Groß : Graben fub faftire merbin. Die Laxe und neueffe Suppothetenfdein befinden fich im Rreifmam ju Groß: Graben ausgebangt. Das Gerichtsomt & of Graben.

3331. Reichenbach ten 6 Decemler 1834. Der ben Unton Wenbefche Erben 3 borige R etidam Rre. 1. ju Rolliden, Reichenbacher Rreifes, fof im Abene ber Erorteitung offentlich und ,er delich an den Meift's und Beije Dietenden vert mit merben. Diefes Grundflud ift feinem Materialmerthe nach auf 3000 Richte, und ber Beitag auf . 84 Riebte. 2 fgr. gerichtlich abgefchabt worden. Bum Pieten über diejes Grundputt haben wir einen peremtoriften Di. tungetermin out

Den 25. Mary 1835. Bor. und Radmittags im berrichaftlichen Gatoffe ju Roitiden arberaume, mogu alle befig. und jahr bungefübige Raufluftige bierourd offinelich vorueladen werden. Die Tore und Der lette Dopo b f nich in Des Grunoftice tounen in unferer Regiftratur Dice

felbft eingefeben metbeu.

Das Gerichtsamt von Koltichen.

3305. Militich ben 3. October 1234. Im Bege ber Erbifellung ift ble freiwillige Gubbiffa ion bes sub Rro. 57 ber biefigen Schloß Jurisdiction auf ber fozenannten Ballaaffe gelegenen Topter Churichetenen Daules, welches feinem Materialwerth nach auf 174 Ribli. 20 igr., seinem Ertragsweith nach auf 124 Ribli. 20 igr., bertugt. Der einzige und peremiorische Bietungstermin fieht auf

ben 23 Mary 1835. Bormittags um to Ubr vor bem Juftigrath Cletiom an unfere Gerichteffelle an, an welcher auch ber neufte Dopothekenichein und die Zaxe eingefehen wirben fonnen.

Reichegraflich von Malgan Ctanbeeberrliches Gericht.

Cleinom.

Subhastation und Edictal-Citationen.

362. Jauer ten 31. Januar 1835. Jum diffentlichen nothwendigen Bertaufe des zur erbichaftlichen Liquidations Maife des verfor' einen Kreis Physicus Dr. Joseph Herrmann gehörigen Hauses No. 129, hierfelbit, nat dem Masterialwerthe auf 13.6 Ribl, nach dem Nugungsertrage auf 1392 Ribl. 10 Egt. gerichtlich geschätzt, fieht der peremiorische Bietungs Ermm auf dem 18. Mai Vormittags to Ubr

Dor bem Beren gand. und Stadtgerichte-Affeffor Grasnif an unferer Gerichtes felle an. Die fpreielle Zare und der neuefte Dopothetenschein tonnen in unferer

Registratur eingesehen werben.

Bugleich werden die unbefannten Glaublaer de to herrmann hiereutch vorgeladen, zur Anmeldung und Geltendmadung ihrer Forderungen an bei Rachtas fich im Termine einzusieden, und baben die Ausbteibenden zu geweitigen, das sie aller ihrer eiwauigen Borr die verlunig eif art und mit ihren Folgerungen nur an babjenige, was nach Befriedigung ber fich meldenden Glaubiger von ber Maffe usch übrig bletben modte, wer en verwiesen werden.

Ronigl. Preug. Land und Stadtgericht.

Detbloff.

Edictal. Citationen.

get. Falten berg den 30 Januar 1835. Der zu De foorf geburtige und im Jabre 813 zum Militair ausgehobene Johann Gottli b Eich orbit, wele der im Jabre 1815 oder 1816 in der Pulvermuble zu Neiffe g arbeit haben foll, hat von feinem Leben und Aufenthalte feine Nachricht geg ben, driebe als auch seine etwantge zurückgelassene Erben und Erbn bin r werden hiermit vorgeladen, sich binnen neun Monaten und ipatestens in een auf

in loco Schutgaft angesenten Teamine entweder fbrif lich over perfontich zu mets ben, im gall feines Ericheinens hat detjetbe die Joentudt feiner Perjon nachzus welfen, bei feinem Musbfeiben ober Gullichweigen aber ju gewärtigen, bag et fur toot ertlart, und im gegenwartiges Bermogen bem Fisco jug proden were ben. Rongliches Gericht der Statte Galtenberg und Schutgaft.

348. Brestau den 30. Januar 1835. Auf den Antrag bes Abniglichen

Siecus werden Die nad genannten ausgetreteilen Cantoniff n:

1) ber Buchbindergefelle Johann Jacob Ferdinand Dorner aus Breslau; 2) ber Schubmachergefelle Bincent Frante aus Steingrund, habelichweits ter Areites:

3) ber Schneid ra f lle Joseph Dita aus Ulleredorf, Babelichwerdter Rreifes; 4) ber Cantonift Johann Daud aus Willelmethal, Habelichwerdter Rreifes

5) ber Barber Bruno Tidert aus Dabilichmeret;

6) ber Schuhmacher Jojeph Rother aus Mutelwalde, Sabelfchwerde

7) ter Diillergefelle Bribrich Bilbelm Schmarger aus Michaelsthal, Sao

belichmerbter Rreifes;

8) ber Ru febner Jojeph Ludwig aus Mittelmalde, habelichwerdter Kreises; welche fich aus itr r Betmath onne Erlaubniß entfernt, und feit mehreren Jaho ren bei ben Canton Berthonen nicht gestellt haben, gur Rudtehr binnen 12 Bochen in die Roniglich Preuflisten Lande bierdurch aufgefordert. Es ist zus aleich zu ihrer Beraut, ortung bieriber ein Termin auf

den 25. Diat d I Bormittage um to Uhr vor dem Ober Laudes Gerichts Refet. Din. v. Dallwis im Partbeienzimmer bes Ober, Lances : Gerichts anderaumt worden, wogn dieselben hierdurch vorgeladen werden. Collien die Provokaten in dies im Termine nicht erscheinen, sich auch nicht einmal sargelich melden, so wied angenommen werden, daß sie ausgetreten sein, um sich dem Artigsdienst zu entziehen und wird auf Consiscation ihres ges sammten gegenwärtigen, als auch tunftig ihnen etwa zusullenden Bermögens ere kannt werden. g.)

Ronigliches Dber . Landes . Gericht von Schlefien.

298. Matibor den 27. Januar 1835. Auf ten Untrag ces Ronigl. Fiscus wird ber ausgetretene Rantonite Gimon Brudet aus Confau, Pieffer Rreifes, weicher feinen Aufenthaltwort in Ronigl. Einden virlaffen bat, hierdurch aufge-fordett, fich in dem auf

per 14 May 1835. Bormittags 10 Uhr por bem herrn Ober - Landesgerichte : Reierendarius Underich angesehten Tero mine allbier zu gestellen, über seine geiegwidrige Ent'ernung fich zu verante worten und feine Ziructfonft glaubhaft nachzuweifen, widrigentalls er nach Boroschrift der Gef ge jeines sammtlichen Bermegens, so wie der ihm in Zufunft eima zufallenden Erdichaf en verlang ertlatt, und solches alles der Regierungs. Dauple laffe jugispiochen werden wird. g.)

Ronigl. Ober : Candesgericht von Dberfchleften.

200: Ratiber ben 27. Jonuar 1835 Auff ben Antrag bee Ronial, Ribend wird ber R: ang Detrafch aus Bauchwig Leobidiger Rreif s, welcher feinen Linfe enthalt in & onigi. ganden verlaffen bat, bierburch aufmeiorbert, nich in bem auf den 3 Movember 1835. Bormittage um 10 Ubr.

bor tem heren Dber gondergerichts . Aeferer Darins Quide angefegen Termine allbier ju ceftellen, über feine gennwidrige Entiernung nich gu verantworten und feine Bi rudtunft glaubhaft nadzumeifen, wierigenialle er nad Beifdrift ber Befete megen feines unertaubien Austrites mit einer militurlichen Gelo. aber . Befangnifftrafe belegt werden wurd. g)

Rontal, Dber: Canveegericht von Dber: Cobleffen.

345. Ratibor ben 27ften Januar 1855. Uni Untrag bes Ronigl, Steine wird ber ausgerretene Ra tonift Union Quonif aus rontau, Dieffer Arenes weicher feinen Aufenthaltbore in Ronigl. Landen verlaff n bat, hierourch aufge

forbert, fich in bem auf

ben 14. Man 1835. Bormittage o Ubr bor bem Leren Dier . Landes verichts hefer noar Bernpard I, angesetten Sermine albie ju geftellen, uber fine gefetwirrige Entfernung fich ju verantworten. und feine Surudtunft glaubhatt na tzuweifen, midrig nfalis er nad Boriditt ber Bejege feines fammtl den Bermogens, fo wie ber thm in Bufunft etwa jufallenden & bichaften verluftig erfidet, und foldes alles ver Regierungs, Daupte Raffe jugen vochen merben mirb. g.)

Ronigl. Dber = Bandeegericht von Oberfibleffen.

75. Bunglau ben 2. December 1834. Bon bem untergeichneten Soutol. Stadigericht wird ber abmefende Porgelain gabrid airbeiter Maguil Coneiber. geburtig que Eichelgeno ben Frantfurth a. b. D., auf Unfuchen feiner Coefe. Alugufie geb. Sools bierdurch offintlich vorgeladen, fich binnen bret Monnies

und langfter & in dem auf

ben 20. April 1835. Bormittage o Ubr auf biefigem Ronigt Stadtgericht anberaumen Brajudicialrermine por ben Der putieten heren D. E. Ger. . Austaltator Riefemalter ju fellen , die megen boste der Berluffung von finer Chefrau angestellte Rlage ju beantworten, und bom. pachif Die r. deltche Berbandlung ber Gache, im & a bes ungeborfamen Mus. bleibens aber ju gemartigen, dog bie bostiche Beitaffung tur bargethan angenommen, und fowohl auf die Tiennung ber Che, als auf die Strafe ber Coeicheibung in contumaciam werbe erfannt werben. Ronial Breug, Ctob:gericht.

189 Ereugburg ben 19: Dicember 1834 Ueber ben Rachtaf bes vormatigen Erbicolifepbefiger Chriftian Spreuer in Der erbichafiliche Liquidatione. Projet eröffnit morden, und baben wir gue Aumitoung ter Forderungen an die In 442 Dible. 23 Gar. 4 Di. beifebende Maffe einen Termin

auf ben 7. Uprif a. f. Bormittage 10 llbr Der Dem Depneireen Ober . Cancesgerichts , Referendarins Deren Geibler in infercia

ferem Geschäfte Lokale bier angeseht. Die unbef nnten Glaubiger werben ber bufd Mamiloung ibrer Forderungen an biese Moffe unter ber Warnung bierdurch borgetaden, daß die aufenbieibenden Glaubiger aller ibrer etwanigen Borrechte vers Auftig erflart, und mit ihren Forderungen nur an carjenig, was nach Befried bigung der nich meldenden Glaubiger von der Musse noch übrig bleiben mochte, werden verwiesen werten.

Ronial Lande und Ctabigericht.

Aurgerot ei es verlornen Hopothefen . Infruments.

3236. Glogan ten 24. Oftobr 1834. Die Grafin Eveline von Schlas brendort vermabite Grafin von Sidingen hat als Befigerin bes Untheile Butes Courci is, G und rger Rreifes, tarouf angetragen, Die ton dem auf dem Bute Schweinig sub Mre. 7. Rubr, III. jur die vermittwete Fremm Barbara Don Reftig geborne Fregen von Rottenberg eingetragenen Dotal: und Pas Tapbenalg tern lant gericht ichen C. ffione : Intrumente vom 14 gebruar 1749. für den Bader Johann Gendeler ju Edweinig obgezweigten und sub Ro. 7. Tite. c Rute. III. intabulirien Doft von 1200 Ebaler Schl-fifch eder 1000 Rif. Preng. Courant aufbieten loffen. Da Diejer Untrag fur begrundet erachtet morten, jo ergebt an alle tief nigen, milde an Die gerachte Loft Unipruch ju bas ben bermeinen, befenders aber die unbifannten Lader Johann Gerdelerichen Erb n oter Die fonft in ihre R chte getreten fint, hierburch die Aufforderung, ibre etwanigen Unipinibe entweder in Derjon oder burch gehorig legitimitte Bevolls madrigte, woru ibnen die biefigen Janig Commiffarien, Die Junig : Rathe Bies furid und Forfer und die Bufig-Commiffione Bathe Treutler und Bunich porgefchlagen meiden, innerba b brei Dienat n, laneftend aber in bem vor bem Dbere Landes : Gerichts : Affeffor Grafen in Dobna auf

auf dem Schliffe bierielbst anzumeiden und zu bescheinigen, wiertienfalls bie sich nicht Meld nden intt ihren Unip uchen gang'ich ausgeschlossen und ihnen beshalb. ein ewiges Stillstweigen auterlegt, auch nach ergangenem Piaclustens Erkennts nich die Lostung der getachten Post im Hopvoth tenbuche bewirtt werden wird.

Rongl. Dber Landes Gericht von Medencht fien und der Laufig.

Dienitennd Eervitut: Ablbfungen.

317. Dblan ben 9. Februar 1835. Auf den Autrag Die Belieber feise der Fie beis Commis heirschaft Jelich, Obiguer und Bieblauer Kreises, Herrn Grafen Gunav von Saurma follen bie a f der Jelischer Forft lastenden Holzs und

Etrens Cevitute ber Gem inden abgetoft merben.

So wird baber diese Megulirung auf Grund ber G seize vom 7. Juni 1821 hierdurch zur öff ntlichen R untniß gebracht, und werden alle duzenigen, welche glauben, bietbet als An iarter des Foeix Commisses oder soust ein Interesse zu haben, aufgeterdert, sich bis zum 4 April d. I. bierseibis in ter Kanglei des Unterzeichneten rechtsg nur nd zu erkaren, ob sie bei Verlegung ter Auseinans segangs-Plane zugezogen sein wollen, wierigensalls und wenn sich bis zu verges

bachten Praclusiones Termine N'emand melben follte, muffen fie die Auseinanders fegung gegen fich gelten laffen, und werden mit teinen fpatern Einwendungen mehr gebort werben.

Der Ronigliche Special . Deconomie Commiffarius.

122. Dbian ben 9. Januar 1835. In Folge Antrages mehrer bauerlicher Grunobesiter auf bem Grafic von Sauermalden Fibet. Commig : Gute has towis, Oblaufden Rreifes, ist die Abidiung ber Laudemien eingeleitet, und bie Reute , Berechnung angelegt werd n. Dieses wird hierdu d auf Grund ber Gesete vom 7ten Juni 1821. jur off nitiden Kennink gebracht, maden alle bi jenigen, welche als Fibet. Commis. Anwärter, oder fonft ein Jutereffe ju baben vermeinen, aufgefordert werden, fich ipateilens bis

ols bem Braclufto : Sermine hierjeibit in der Rangien des Unterzeichneten rechtsgenfigend zu erflaren, ob fie die Borlegung ber Entfbabigungs : Berechnungen beilangen, widrigenfalls dieje gegen die Augenblitbenben in contumaciam gelo tend gemiacht merben murben, auch tonnen fie fodier mit feinen, ihnen etwa

auftandig gemefenen Einwendungen, mehr gebort werden.

Der Ronigl. Special : Deconomie Commiffarins Berneder.

Mühlenbau.

Des Apethefer Schieft i zu kandesbut, bas er in Gemeinichaft mit dem Rautemann Rieeling zu Brestau die zu Eichderz im diffettigen Kreife am Bober aelergene zweigänzige Wassermablmüble nebit eingattriger Brettmidite und jo fi am Zubebor in der Abstat don bem jetigen Benger Leucker faunlich erworten babe, am die erstere, die Mahlmüble, in eine Patent. Maschin Davier. Manutactur mit drei unterschäftigten Basserädern und mit Erhödung des Fachbaums uma zuwandeln, wird diese Müblenvranderung in Folge der J. 6. und 7. des Alleis höchst emanitten Steicts wegen der Müblen. Gerechtigfeit vom 28. October 1810. hierdurch öffentlich bekannt gemacht, und ein jeder, der durch dieselbe eine Geständung seiner Rechte türchter, aufgefordert, seinen desfalfigen Wideerpruch bitnen achtwochentlicher präctusvischer Fist von heut an gerechnet, sowohl der der hier unterstichneten Kreis. Behörde, als ben dem Vau gewilligten einzulegen, wach unbenubten Ablauf dieser Frist wird ohne weiteres auf die höhere Genahomatung angetragen werden.

Der Ronigl. Landroth Schonauer Rreif's.

Tobes. Ungeige.

368. Breblau ben 14ten Februar 1835. Sout Nachmittags 4 Ubr fia b unfere füngste Lochter Bertha in einem Alter von 12 Jahren, an Zahntrampfen. Berehrten Berwaubten und Freunden widmen wir di se Angeige um fille Theile nahme bittend

Donnerftag ben 19. Februar 1835.

Breslauer Intelligenz. Blatt

Betannt mady ung.

372. Nach dem Echlusse der vom 20sten d. Met, bis 4. Metz flatifindende Zinstadiung weiden die Rielbungen wegen Berschreibung der neuen Coupons. Bor acn zu den Depre fischen Pfandbriefen, die gefündigten ausgenommen, gegen Borzeigung, oder ber answältigen gegen frauco Einfendung, bes pro Johannis 1835 talligen Such Soupons No. 10. angenommen.

Berlin ben 4. & briegt 1835.

Monigliche Dit: Preuftiche General: Landichafte : Agentur.

Subhaftations . Patente.

Dieg, Giegauer Areifes, Ro. 37. des Hopothekenbuchs, ortegerichtlich geschafte auf 204 Ritht. will im Wege der freiwilligen Subbanation offentlich an ten Meiffe und Beifbietenden verkauft werden. Herzu ift ein peremtorischer Bietungs. Eers min auf den 13. April t. J. Nach mittage 2 Ubr im hirfchaftlichen Schleffe zu Brieg anberaumt, zu welchem bestiss und zahlunges fanglunge Kauflunge nut dem Bemerkn einzeladen werden, daß der Zuschlag an den Meistbuttenden eits gen soll, in sofirn keine gesetzlichen hindernisse eintreten. Die Taxe bes Gunofinits kann in unferer Registratur oder im Gerichtstreischam zu Brieg eingesehen weiden.

299. Tarnowith ben 4 Februar 1835. Bur Kortjegung ber ex Decreto bom 7. Mugun 1834 beifigten Subbaffation ber auf 516 Ribl. abgeschätzen biefigen Burgerbaufes und bazu getorigen Sacgarteus sub Ro. 168. ift, ta sich im peremtorischen Termine ben 12. December v. J. tein Kaufluftiger gemetdes bat, ein anderweitiger Termin auf

ben 30 Matz c. a. Nor: und Nachmitteags anberannt, mogu gablungefavige Raufluftige Bebuje Abgabe ihrer Gebote aud Bewartigung bes Bufchlages vorgelaven wereen.

Das Craorgericht gu Tarnowis

Billsid.

3366. Walbenburg ben 15 November 1834. 3 un diffentlichen feelwillie gen Verkaufe des sub Ro. 60 ju Aleder hermedorf, Waldenburg r Areif s, bes legenen, ontegerichtlich auf 275 Athl. gewürdigten Gonfchafer Johann Gottlieb Pohsnerichen Ausnhauses bab n wir einen peremtorischen Bietangetermin auf den 30. Marg 1835 Nachmittags 2 Upr

in ber Berichtskanglei gu I ubaub aug jest, wogu mir gabianabfabige Rauflus flige mit bem Bemerten hiermit eintab n, baf bie Care und ber neuefie Dopos

thetenichein des Funde in une ver Rangter ringefeben merten tonnen.

Das Gerichtsamt Der Berechaft Il ubaus.

316. Nimptich ten 9 Februar 1835. Die sub Do. 13. in Nieber- Dieise torf, Rimptichien Rieijes, tel gene, ertogerichtlich auf 140 Ribl. gewindigte Sauslerfielle ber 2Bitwe Mina Robina habet geborne Mini ibl

am 23. Mai b. 3. Rad mirtage 4 Ubr

in der Gerichtskanzlei zu Diesborf, woj ibn auch bie Care ausbangt, im Bege ber nothwendigen Subhastation an ben Meiste und Bestbictenden versteigert wers ben. Das Getichtsamt tur Rieder: Dieborf.

284. Echomberg ten 29. Januar 1835. Das Johann Manma'to iche Saud und Gartchen sub No. 81. berfelbft, maggiratualisch auf 30 Riebl. wird. im Wege der Exekution subbaffirt. Wir baben dagu ein n Licitationes Termin

auf den 21. Mai c. Bormittags um 10 Uhr an hiefiger Gerichisnatte anberaunt, wofelbft auch Die Zage und Der neuche Spo potbetenichein von Ra fluftigen eingesehen werden konnen. Die Raufebedingun-

gen werden im Ermine befannt gemacht.

Romaliches Land, und Stattgericht.

281. Reichenbach ben zien Getruar 1835 Aut den Antrag eines Reals Stäubigers fon im Bege ber notivoendigen Suebaftation bas in der Genetide Ober- Pellau von Zerz dwig den Antheils obnweit Gnadenfren belegene und sub Rro. 57 bes baffgen Sprochetenbuchs einaetragene, dem Fred ich Leinitch geshörtge Auenbaus, welches oitsgerichtlich auf 152 Athl. 15 fgr. abgeschäft wors den, in dem auf

den 23. Man b. J. Bore und Rachmittags im Gemein. Logie ju Enabenfren untichenden Diekungetermine effentlich und gereichtlich an den Reiftbietennen ver auft werden. Alle Big. und sablungstähige werden daher bierouich aufgevordert und vorgeladen, in dem odenerwähnten Teremine zu ericheinen, die besonden Febingungen und Modalitäten der suchaffastion zu vernehmen, ihre Gebore zu Protofoll zu geden und zu gewä tigen, daß der Zufblag auf das Metitender erforgen foll, intefern nicht geschliche limitände eine Ausnahme zulaffen. Die Tipe und der neuelle Hypothefenichen kann zu jeder Zeit hier in unierer Reg ftratur eingeschen werden.

Das Berichebant Doers Beilau und innabenfren.

283. Reichenbach ben 5. Februar 1835. Im Wege ber Execution foß auf den Antrag eines Stäubigers bas in der Ge neinde Mintenhaus ben Reichens bach belegene und suh No. 8 bes bifigen Spoothenbuchs eingerrogene, bem Earl Richter gehörige Aunebans neb i Gartchen, welches ortsgerichtlich auf 82 Ribir. 10 far, abgeschäft worden, in dem auf

ben 20. Man c. Bors und Rachmittags

em bereschaftlichen Soliffe zu R inkenhaus anft venden Bletungstermine öffentlich und gerichtlich an bin Miffetetenben verkauft wieden. Alle Benge und Jahrungstähtige nerden baber bierduich öffentlich aufgeforiert und vorgeladen, in dem oben ern abnten Texmine zu erscheinen, die beso dern Pedingungen und Modalitäten ber Subbastation zu vernehmen, ibre Gebote zu Dotofell zu ges den und zu gräcitigen, die die Justialag auf das Meistgevor ertolgen toll, intofern nicht gesetliche Umstände eine Ausnahme zulassen Die Lape und der neueste Oppothekunfa ein können in unferer Rogestratur bieselbst eingesehen werden.

Das Dauptmann von Monta Rlinfenhaufer Gerich Bamt.

342. Striegan ben 31. Januar 1835 Da in bem am 22nen Dechr. progum 20. fout bes sub Mrb. 162. herfeleft belegenen Ragetichmibt Dintlerfden Saufes angeftandenen Termine fein annehmliches webot abgegeben wo den ift, so wird auf ben Antrag ber bieficen Brau Renimune, als Extrabenten der Suppanation ein anverweiter Licitationsternin auf

ben 23. Mari c. Morgens It Uhr

por bem Be en Bond. und Statigerichts. Aff fier Paul angefest, in welchem Raufinstige bi rourd mit tem Bimerfen vorgeladen werden, daß bas haus wee gen feiner haufälligkeit einer auf 192 Rith r :5 igt. veranidiagien Daupt = Mee Paratur bedarf, mit deien Beruchuchtigung daffelbe nur auf 120 Rithte, 15 igt. farit worden ift.

Ronial. Breug. ganb. und Stattgericht.

") Jauer den 31. Januar 1835. 3 un beffentlichen nothwendigen Berkaufe bes zur eroldafelichen Liquid tions. Maffe des verstorbeuen Schliftens Schlieften baues flo. 288 hiertelbu, noch dem Materialwerthe auf 911 Miblt, nach dem Mithungs: Ertrage auf 839 Ribir. 10 fgr. gerichtlich geschäft, fieht ein neuer Dietun stermin auf

ben 16. Mary c. Bormittags to Ubr

vor bem heren land. und Stadtgerichte. Affeffor Graenif an unferer Gerichte. Reule an. Die fpeci fie Tape und ber neuefte hopothetenichein tounen in unferer Registratur eingeschen weiden.

Ronigi. Preug. Banb : und Stabtgericht.

321. Bohlan ben 30. Januar 1335. Auf Antrag ber Realglaubiger foll bie zu Stadtel Lenbus betraine, su: No 14 b & Dopothekenbuchs verzeichnete, nach bem Materialwerth auf 166 Ribl. 20 Sgr, nach bem Ertragewerth auf 389 Ribl. 20 Sar. gericklich gewürdigte, bem Gartner Angust Thamm zuges borige Gartnerstelle in bem auf

den 5. Mai 1835 Bormittage um si Uhr Allbier vor dem herin Lande une Stadtgerichts. Alf for Goppert anberanmten Termine öffentlich ver'auft werden. Die Tare und der nenene hypothetenschie tonn u in unserer Registratur eingesehn werden, die Raufsbedingungen selbst were

In im Ze, mine befannt gemacht werben.

Ronigliches land und Stabtgericht.

148. Canth ten 31. December 1834. Das in biefiger Rorfabt sub Do. 42.

Reumeiffer geborige Saus, welches laue gerichtlicher Tore vom 29 Roubr, e. a. nach bem Materialweith auf 185 bithir, nach dem Biugungs . E trage incl. Des baben befindlichen Bartens aber auf 385 Riblr. 10 far. gemurdige morten, fo wie die in bergeben Borfiatt belegene sub Diro. 24. vergeichnite Scheune, auf 100 Reb. ger delich topiet; beeg eiden bas sub Do. 267 vergitchnete von 41 Gad. ober 8 Scheffel Ausjagt beft binbes Aderfind, welches nich bem Migurgs. Ertrage auf bei Bithir. 5 fgr. geichaft merben; fo wie endlich bas sub Ro. 268. Derteichnete, aus 132 Cad ober .o Cob fel alt Daas aus out belieb ndes alder Rud, welches noch bem Rubungs . Ernage auf 1861 erthir 10 igr. gemurdigt merden, mud im Wege bes ervichaftlichen ? quitations, Diojeffes jur potha ine digen Subbaffation gefiellt, und ift ju bretem Debute ein Breiungetermin dut ben bi. Aprtt a. f.

in unferm gewöhnlichen Berichte s Yocale anbergumt worben. Befit : unt 1696 fungsjab ge Raufluffige merben baber biermit aufgeforbert, in Diefem Termine que bestrumten Bett ju erfcheinen , thre Gebote abjugeben und ben Bufchtag an ben Maift, und Beitbietenben ju gemartigen. Die Zare uib Rautebedingungen, jo mie ber neuefte Oprochefenschein biefer Grundfinde liegt ju jeder ichichichen Beit

en unjerer Regiftratur ju Ginfict bereit

68 4 3 C

Ronigt Band . und Ctadtgericht.

Eldiridfn.

Subhastation und Edictal: Effation.

105. Liebau ben 4. December 1834 Die jur Ronfinde Die Baufe tere Rrang Mengel gehörige, sub Dio. 33. gu Lindenan belegene, und auf 50 Ribit. 13 Ggr. 4 Df. abgefchagte Sausterfielle joll

ben 24. April 1835. Sormittage um 10 Ubr Durch nothwentige Gubhaftation verbauft marten. Manfluftige werten eingefaben, gur Abgabe ibrer Gebote an hiefiger Gerichtsvelle ju eifgemen, und airt ... Buichtag an ben Meifibietenden erfolgen, fofern nicht gefetiliche Umflanze eine Musnahme gu'aftig machen. Die Lape tes Grundfindes und der neuefte Draco thekenschein tonnen in biefiger Regiftratur eingefeb u merten.

Bugleich werden alle eiwanigen unbefannten Glaubiger bes Sauslere Graus Mentel hierdurch vorgeladen, im Cormine ju erfcheinen und ihre forderung n geborig angumelden und nachzuweif u, wierigenfalle fie bamit prachiert und ib. nen gegen die übrigen Glaubiger ein ewiges Gullidmeigen auferlegt merten mitt.

Monial. Land: und Ctabtgericht.

Bormunt ich afte . Berlangerung.

200. Streblen ben 18. Januar 1835. Bon tem unterzeichneten Gerichte. ant wird hierburch befannt gemacht, daß auf Grund vorgenonnner gerichtlichee medizinifder Prufning bie Fortf gung ber Bormunoidagt über ben ichmachjinn . gen Johann Gottlieb Riehmer aus Chonklo, Coba bes bajelbit am 3. 21 .. auf 1812 verfiorbeuen Bauer. utebofiger George Rrebmer teligejeht worder if. Das Berichtsamt der Berichagt Mailte Bohran.

ach Koch.

Freitag ben 20. Februar 1835.

Breslauer Intelligenz , Blatt zu No. VII.

Subhaffations = Patente.

156. Schlos Reurode den isten J. nuar 1835. Die Albert Birkeiche Garmeintelle in B uthengrund, ortegerichtlich auf 394 Ribl. 15 far. geschäße, wird in termino

in blefigem Pariteien,m mer Rio. 2. meinbr tend vitauft, und es tonnen die Lope und ber neueite Inpothtenfcheln mabrend der Antoffunden in bifiger Registratur eingeseben werden.

Actedegrafic Anton von Magnisiches Juligant.
3279. Bilicen ten 29. Rovember 1834. Schutenhalber wird bas sich Mrt. 148. hirfelbit belegene, ben Christian Janetichen Erter gehörige, auf

100 Rible. 3 fgr. 6 pt. acrichilich taxute Daus, in termino peremtorio

ben 2. Mars t. J. Bormittags um 11 Uhr im Wege der notha entigen Sutbanation verkauft. Die Zare, der neuefte Eppothelenschein und die besondern Raufvoedingungen tonnen taglich is unserer Resistratur eingesehen werden.

Ronigl. gand. und Stadtgericht.

383. Canth ben 6. Februar 1835. Auf Antrag eines Realeldubigers ift bie sub Ro 1. zu Polnisch Schweinis, Nenmarktichen Kreifes, gelegenen, laut gerichtlicher Taxe vom 31sten Januar e. auf 25 445 Athl. 25 Sgr. gewürzigte E. bichel ifet cum apportmentus in via executionis zur Subgasiation gestellt, und zu diesem B.huf ein Bietungs: Termin auf

in ter gewöhnlichen Antopinde des unterzeichneten Gerichts anderaumt worden. Besitis und gabtungefanige Raufinftige werden daber biermit aufgefordert, in diefem Termine zu eicheinen, ihre Gebote abzugeben und den Zuichlag an den Muft. und Bestbietenden zu gewärtigen. Die Tare und Raufbedingungen, so wie ber neusste Hyppothekenschen dieser Schottiset liegen zu jeder ich. Alieben Zeit dur Einsicht in unter Regitiratur bereit.

Das Rouigl, Preug. Land: und Stadtgericht.

Efchierfchip.

313. Franken fle'n ben 7. Ge'ruar 1835 In ro'l mentigen Cubheftes Biond: Cachen ber aut 3550 Reifer, genürdigten Francil. und Brandtmeinbrens meren sub Rio. 27 ju verok Prennig biengen Rreifes tit, aus bewegenden Utoffachen ein nochmal ger Bietungstermin auf

ben 21. Diaig D. J diamittags 3 libe

an Ort und Stelle anbergumt, und wirden being, und jaidingetabige Raufilge baju eingelaben.

Das Graffic von Stradwis Groß: Peterwiger Gerichtsamt.

351. Militich den 28. Januar 1835. Im W ge der E icheilung ift ble freiwillige Subbaftation di sub Mro 7. des Hopothekenduck ju Bartutg beier gene, borfgeitchteich auf 424 Riblr. 22 f r. 6 of gewuldigten Riemerichen Freisfielle verfügt, und der einzuge Bietungetermit auf

ben i. Juni D. J.

vor dem herrn Ober . Lai Deeger des Referendarius Beermann an unferer Berichtoftelle anberaumt mo den. Die Sare und Der neuefte popothefenfchein tonnen. in unferer Registratur eingef. ben mercen.

Reichsgräftich von Malban Standesherrliches Gericht.

Cleinow.

285. Fürftenfieln ben 7. Januar 1835. I Wege ber co.bwelligen Enbhattation fell bas auf 1391 Athir. 20 fgr. tartite Johann Got too Rammters fde Bauergut Ro. 4 zu Ober Aubolfswaldau, Wolcenburger Rieif 6, woods die Jare und ber neuefte Hypothefenschen in unf rer Registra ur eingelichen werden fann; in dem auf den 11 Jigt l. J. Nachmutags 3 Uhr hiefe bit anderaumeten einzigen Termine verfauft werden, weiches Rauflantzen bieringt befannt ges madt wird. Zugle d wird die Ritigs i und Doma nen i Ratten Gullasch geb. Leuckert zu Brestau, für weiche auf dem gedachten Grundfinkt 100 Athl. halten, da sie nicht hat eemitte in weben konnen, zur Bahinehmung ihrer Recte in dem anberaumten Beitaufs Teinmie bierdurch iff nelich vorgeliden.

Reichegraft d von Sochbergia & Gerichtvaut ter Derichaften

Fürftengtein und Robunget.

Subhaftation und Edictal Citationen.

3357. Greiffenstein ten 27. Nevobr. 1834 Im Bege des erbichaftlichen Ligntbations. Projest bift Die Gottind Gringmuigide B riggenschafts. Sans.er. Belle Mro. 110. ju Queibach nothwendig aub hasta gestellt word n. Dietelbe ift nach ber hier ausgebangenen Tape vom 17ten b. M. corigerichtlich auf 74 Ribl. 15 far. abgeschäft, und es fi bi der Ermin jur gertation

on ter Gerichteftelle an. Zugleich aber werden zu diefem Cermine um ihre Unfprüche geltend ju machen, unver innte Beriaffenfchatts e Staubiger unter ber

Barnang Des f. 85. Eit. 51. Eb. 1. Der Ber. Dro. vorgelacen.

Reichsgraftich Schaffgorichibes Gerichtsamt Der Perrichife Griffenfieln. 3285. Pitfden ben 29. Neb r. 1834. Schu bendaiber wirb ber bierfelbft 3285. belegene Connenbrottiche Obitgarten, der gerichtlich anf 120 Rible. topirt iff, im Wege der nothwendigen Subbastotton in termino licitationis peremtorio den 21. Mars 1835 Bormettags um 11 Uhr verfaust. Die Lape und der neueste Oppotisefenschem und in unserer Registraute taalich einzul ben. Zuglich wird die Susanna Gottliebe Wichura biermit aufges soidert, ihre Unsprüche wegen des sur sie eingetragenen Rückfausstecht in termino gettend zu machen.

Das Ronigl. gand : und Stabtgericht.

Edictal . Eltationen.

2334 Pleg den 12 Junt 1834. Die nach dem im Jabre 1787, ju Guffes im Furfler thume Dieß verziertenen Acterbauer Michael Romot verbiedenen Erben, und gwar:

1) Die Wittene Marianna get. Rasta;

2) Die majorenne Tochter Unna;

3) Die majorenne Cochter Catharina;

.4) die in for une Locheer Dina;

Dadr den in tie offereich ichen Staaten vor ungetabr 24 Jahren ausgewandert, von welchem Zeitpisitte an feine Radrit ten uber ihr Bordandensein erte firen Diefelen resp. ibre etwanigen undefannten Erben werden demnach auf den Antrag fisci hierdurch vorgelaven, fich innervalb 9 Monaten, spatesteus aber in dem por dem Deputiren Beren Julig allsissor der auf

Dor unterzeichneten Grichte angel bin Erraine perionlich, oder foriftlich zur melben, und weitere Unweifung zu erwarten, mideligenfalls fie, die Dobenannten, für todt eiflatt, und das ihnen nach ihrem Erbiaffer Michael Rowof jugeta flene Bermogen auf Grunt S. 3. Eit. 16. Ep. 11. des Augemeinen gand . Rechts dem

Gisco wied juge prochen werben.

Fürit Unbal', Corben Bleffches Juftigamt.

31. Lauban ben 20. December 1834. Die befannen erren ber bierfelbft verfioibenen Anne Delene Bilbe geb. Monnich toben ihrem Erbrechte on ben Nachlaß betfelben zu Gunnen ber nach ihnen berufenen entiaat. Diefe leptern find nicht zu ermitteln geweien, und es werden baher alle diejenigen welche auf ben Rachlaß der groudten 28 time Bilbe ein Eibrecht haben, angewiefen fich inners halb 9 Monoten, pat-fiens aber in bem auf

oen 9 October 1835. Bormittage it Abr an unferer Gerichisnelle anberaumten Termine zu melben und ihr Erbrecht nache Imeifen, midrigentalls aber in gemart gen, daß der Biloeiche Rachias bem

Ronigi. Fieco jugesprochen werden mird.

Das Ronfal. Berichtsomt.

380 Gublan ben 26. Januer 1835. Da über den Radlaf Des verforder ren Sauffelnicht abritian Schinte ju Uifdlau Der erbicafelide Liquidations. Drocen ciaffact ift, fo werden die undefannten Glaubiger ju dem auf

den 24. April d. J. Bormittags to Ubr auf dem herrschaftlich nSchloss in Urfibkau augetehren somme zur Anbringung und Rachweisung ibrer Forderungen unter ber Berwarnung vorgeladen, daß die Ausbleidenden nur an dasjenige, was von der Maije übrig bleiben mochte, werden verwiesen werden.

Das Gerichtsamt ber Urfchfauer Guter. Ceibt. 3349. Rybnit ben 20ften Ottober 1874. Nachdem über den Nachlaft des rm 17. Marg 1832 veifto benen Borweits Befiger Matheus Chabon im

unterm 17. Merz 1832 veiftoibenen Bormeits: Befiger Mathens Chabon 318 Jof phhof ber Eibschaftes Liquidations Projeg er ffnet morcen, jo mercen alle uns

befannte Glaubiger b pi ten hiermit vorgeladen, in dem auf

anberaumten Liquidatio & Cermine in unverer Grichte Kauft i bierselbst enimeder in Person oder durch met glich zulästige Mandatarien, wezu ihnen bet ermangelns der Besanntschaft der Herr Junis Commissaries Laube zu Rathber vorgeschlas gen wird, zu erscheinen, ihre korderungen, die Urt und das Bezugstrecht ders selben anzumeiden, und die weitere Beihandlung, bet ihr in Ausgent leiben aber zu gewärtigen, das sie Uer ihrer Werrechte verlustig ertlast une nit ihr in Ferden rungen nur an dassenige werden verwiesen wieden und Bestrechtigung der sied meldenden Gläubiger von der Masse noch überg bleiben inechte.

Ronigt. Land: und Stadigericht.

Aufgebot eines verlornen Sypotheken - Init umente.

2345. Grobnig ben 27. Rovember 1834. Alle di jeuigen, welche an bas Obligaterium vom issen und confirmet ben 4ten Mary 1,70., aus welchem jür ben Johann Richter zu Badewiß 62 Rich r. auf bem Baueraut. R.o. 35. zu Wernerstorf Rubr. III. No. 2. eing trag nint, als Eigenthünger, Sestionauten, Pfands oder soussige Briefsinbaber Auspruche zu baben vermeinen, werden biers durch aufgesordert, ihre etwaigen Anspruche binnen drei M naten, spätestens im dem auf der Aben Beiten Medry 1835. in unserem Geschäftslofale angesitzen Sermine nachwissen, bei unterlassener Answeldung werden dieselben nicht nur mit ihren etwanigen Ansprüchen an das ve storne Dekument präcklichte, son ern es wird ihnen teshalb aub ein ewiges Stussschweizen auferlegt und das bezeichnete Dokument zur amortisitet und nicht weiter geltend erklätt werden,

Das Ronial. Gerichteamt.

3) robigalt fat 5 - Erflarn ng. 246. Freiburg ben 28. Januar 1835. Bon bem unterzeichneten Gerichtes Umte wird bierdurch bekannt gemacht, daß ber vormalige Bauergutsbefiger jogt Freihauster Beinrich-Ralms zu Ob rkungendorf unter Auratel gestellt worden me

und bemielben fern rbin tein Rrettt gu ertheilen ift.

Das Motic von Gellhorniche Gerichteamt Dberfungendorf.

Sonnabend ben 21. Februar 1835.

Breslauer Intelligens : Blatt

Subhaffations . Patent.

175. Freiburg ten 12. Januar 1835. Das von bem verftorbenen Johann Sottlieb Runge früher bef ffene unter Mro. 9. ju Dberfungendort, Schweidniger Rreifes gelegene, gerichtlich auf 2156 Rthfr. abgeschäpte Bauergut, soll im Wege der nothwendigen Subhastation in tem auf

den 27. April I. J. Vormittags to Uhr auf bem berifchaftlichen Schloffe zu Oberkingendorf angefetzten Termine, an ben Meiftbietenben verfauft werden. Die Tope und der neufte Sypothetenschein konnen in unferer Registratur eingesehin werden.

Das Abitch von Gellherniche Gerichteamt Oberfangendorf.

3312. Bredlau ben 21. November 1034. Der vor dem Nicolais Thore auf ber Licheppine an der sogenannten rothen Brude Ro. 46. des Supothet nbuches belegene, aus 1½ Magdeburger Morg n bestehende, dem Inwohner Christoph Dreicher geborge, im Jahre 1834. auf 469 Athlr. 9 Sgr. 5½ Pf. gerichtlich abgeschafte Feld. Acter, soll im Wege der nothwendigen Subhasiation verlauft werden. Der Bretungs-Termin sicht auf

vor dem Herrit 1835. Bormittags to Uhr vor dem Herrn Jufig- Rathe Gruntg im Partheien Zinmer an. Der neueste Hopothekenschein und die gerichtliche Taxe konnen in unserer Registratur eingestelehen werden.

Das Ronigliche Stadtgericht.

bon Webel.

2970. Neuffabt ben 15. October 1834. Die sui Ro. 204. in langebrücke, Meuffabter Kreses in Oberschlessen gelegene, zur Affestor Schöppschen erbichaftlis Gen Liquidation kmasse gehörige masstwemit 2 großen Arbeitsstälen versehene Schaafs wollspinnerer nebst dem dazu gehörigen durch Baster in Beirich gesehten Maschies nen, soll nothwentig subbastirt werden Grundstück, Gebäude und Epinnmasstöienen sind im Jahre 1830. auf 14 157 Ribir. gerichtlich geschäft worden. Die Spinnmaschienen bekeben: in acht completten Krusmaschienen, und zwar die Pelz- und vier Lockenstreiche, in vier completten Vorspinn: u. zu dif complette Vinspinnmaschienen, in zwei Wölsen, in dret Paspeln und einer Zwirnmaschiene.

And find borhanden die im obigen Sarmerth nicht mit begriffenen Mafchienen ge der Luchicheer Unitait, als: gret Pr ffen, eine warme und eine coppelte Siche Preffe, eine Decartiermaichiene, eine Rauchmafchiene, eine Burffmafchiene, funf Scheertische, zwei Amerikanische Scheertische, eine Scheinmaschiene, zwo f Sched Papteripane und dergt. Bur Abgabe der Gebote ift eineinztger Termin auf

den 23. May f. J. Bormittaas um 9 for an loco kangebrucke in tem bafigen Fabrick Gebaude anget Bt. Die vorhandes men Maschienen konnen nach Belieben ber Rauflutigen einzeln verfauft werden. Lare und neuefter Sppothekenschin find in der Kangled des unterzeichniten Go-

richts gur Ginficht borbanden.

Das Gerichtsamt ber herrich ift Biete.

165 Robnit ben 19 December 1834. Jum Berkauf Der nach ber andere weilig aufgenommenen Lare auf 8550 Rout, gemurointen Fet Schottifen sub Mo. 1. ju Radojchau haben wir inen Di tungstermin auf den 20. Marg f J. anberaumt, ju welchem wir dent; und Jah ungstähige Rauflufige unt bem Bemerken vorladen, daß dem Meille und Bestbietenben der Zuschlag ertheits werden wird, sofern nicht gesesliche Hindernisse eine Ansnahme zu inffen. Die Lare, so wie der neusste Opportbefensch in thanen übrigens zur gewöhnlichen Gerichtsgeit in unseter Registratur eingesehen werden.

Ronial. Lands und Ctabtgericht.

b. Barifc.

Edictal: Citationen.

3141. Deis ben 24. October 1834. Neber den Rachloß der am to. Marg 2832. zu Brestau verstorbenen Johanna Elisabeth verwit. Kourmann Rustert geb. Gerstmann, zu welchem die zu Brestau sub Mris 1255. 1251 1244 und 63. ges segenen Häufer gehören, in ex Decreto vom 14. Marz 1834, der erofchaftliche Liquidations: Brozes eröffner, und dem unterzeichneten Fürstennbums: Gericht die Lettung dieses Liquidations: Prozesses höhern Orts übertragen worden. Zur Liquiditung der an diesen Rachlaß zu wardenden Anforderungen, int ein Termiu auf den Zweiten März 1835. Bormittags um 10 Uhr vor dem Fra-Justizatd Wideburg angesicht worden, und werden daher:

a. alle ganglich unbefannten Ereditoren,

b. nachfiebende, ihrem Aufenthaldort und Charafter nach unbefannte Glass biger, nanlich:

a) die verehl. Privat . Secretair Salome Souls geb Galter, wegen ihres auf bem haufe Ro. 63. haftenden Rapitale per 2200 Athle;

2) ber te. Golger, megen 250 Ribit.;

3) der Raufmann Mengel wegen 16 Athlie., hierburch voracladen, befagten Lages in dem Geschäfts: kocale ves bieft ien Farstenthums Gerichts zu erichelnen und ihre Ansprüche an den Rachlaß vorschrittemäßig zu liguteten. Die Richtersscheinenden werden in Kolge der Berordnung vom 16ten M. y 1825. unmittelbar nach Abhaltung diese Termins aller ihrer etwanigen Borrecht, verlusig erklärt, und mit ihren Korderungen nur an dassentge, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiren möchte verwiesen werden. Derzoglich Braunschweigs Delssches Kalffinthums Gericht.

2473. Ratibor ben 25. Juli 1834. Es werden bierdurch alle unbefannten Erben und Ertn hmer d's am igten Juli 1826. zu Godow, Andnucker Areises verstorbenen Actimessiers v. d. A Johann von Ruffta, desseu Rachlaß in 3 Athir. 23 Egr. 10 Pf. Courant u d 50 Richte in Pfandbriefen besieht, aufs gefordert, sich in dem auf

anberaumten Termine in unferm bisigen Geschättsgebauce vor dem Depufirten, Berin Der-l'antes Gerichte R feiencarius Ullied perfonlich oder durch ges fest d bilafie Besollnachtigte, moju ihnen beim Mangel ber Befanntichaft die Berten Julig Commisarien Stiller, Stock el, Rlapper und Dr. Weider mann vorgeschlagen nerben, zu mel en, und ihre Anspruche zu bescheinigen.

Falls in vieiem Cernine fich Rien and meldet, ober die etwa fich melbenden Prat indenten fich nicht gehörig legitimiren, so wird dem Kon glichen Fissus der Nachlaß als berrenteies Gut angeschlagen, und zur freien Deposition verabfolgt werten, und der rat erfo gier Piaclusien sich eine erft in leende Erbe alle seine Handlungen und Disposition in anzurt innen und zu übernehmen schuldig, von ihm weber Nechnunglegung noch Ersah der gehoben in Nugungen zu for ein bes rechtigt, sondern sich leefe ich mit bem, was alsbaun noch von der Erbschaft porhanden ift, zu begungen ve bunden sein.

Ronigliches Doer - Landes Gericht von Dberfchlefien.

Sad.

Offener Arreit.

389. Brestan den igten Gebruar 1835. Do bem Roigt. Ctobigericht Biefiger Refideng ift tor ven Machlag des Raufmann Johann Carl Coope beute der Concurs : Brojes eröffnes worden. Es werben daber alle otifenigem, welche Don dem Gemeiniculoner etwas an G loern, Effecten, Baaren und andern Go. chen, ober an Brieffchaften binter fich, ober an benfelben fculbige Sablungen au leiften haben, hierourch aufgefordert, weder an Deffen Erben noch an fonft Jemand bas Dindifte ju verabfolgen ober ju jablen, fondern folches bem une Beichneten Gericht fo ore angujeigen, und die G toer over Gaden, wie mobil mit Borbehalt ihrer baran babenden Rechte in bas fabtge ibiliche Tepofitum Ringultefern. Wenn Diefem offenen Arreite ju wieder benned an ben Gemeine Schuldner, ober foujt Jemand etwas gezahlt ober ausgeentwortet murde, fo wird Soldhes fur gefcheben geachiet, und jum Beften der De ffe anderweit beigetries ben merben. Ber aber etwas berichmeigt ober jurudnalt, ber foll außerdem noch feines baran habenden Unterpfances und anderen Rechtes ganglich verlufte geben. Ronigl. Stadigericht.

von Webel.

Aufgebot verlor ner In potheken. Infrumente. 384 Streblen den 17. Januar 1835. Auf dim zu Jordansmühle, Mimpirbichen Rreifs, unter Mo. 7. belegenen Baueraute hafren aus dem Cons fens Justrumente vom 4. September 1775 für die Schwester des damalien Bes ill es die Rosina Hanke 200 Thaler ichles. Erbegeboer, welche nach der Quite

enngeleistung ihrer Erben bezahlet find. Das Cousens Inftrument aber ift verlor ren g gangen. Es werden nun alle diejenigen, welche an die zu leschende Doft und das Inftrument als Eigenthumer, Coffionarien, Pfands oder sonstige Briefesinhaber Anspruch zu haben verm inen, zu dem auf

den 6. Junius d. J.
im Grichtszimmer zu Jordansmuhl anberaumten Termine vergeladen, widris
genfalls sie mir ihren Uniprüden ausgeschlossen werden, das Instrument amore
tifirt und mit Loichung, der ingetragenen Forderungen verfahren werden wird.

Graffich von Candrecjfpiches Juligamt Jordansmuble.

(gez.) Rach. 274. Ratibon bem 31. Januar 1835. Muf der in Dem Dorfe Groff Elle goth, Cofeler Rreifes, sub Do. 27. gelegenen, bem Schmidt Johaun und Mage Balena Ranig ichen Cheleuten geborige Freigarenerfielle haften sub Rubr. III. Dlo. 1. Des Sopoth fenbuche ein Rapital per 48 Ribl. 22 Gar. 10 Df. Conrant für die Gifchmiffer Caroline und Euphrofina Wamrgit, welches bereits bezahlt worden ift, und in bem Sproth fenbuche gelofdet werden foll. Da cas über bies fes Ropital tautende Schuid : und Sypothefen : Juffrument d. d. co. September 1818 nibit bein bagte geborigen Soppotbefenfcbeine d. d. 20. Ceptember 1848 angeblich v poren grang n ift, fo werden alle bi jeuigen, melde an bas gebachte Rapital over tae barüber ausgeftellte Infirment ale Eigenthumer, Ceffionarien, Dfand = oder fraftigen Briefeinbaber Unfpruche gu baben vermeinen, bierdurch porgeladen Den 18: Mai 18:35 auf unfrer Grichtofanglei gu Giof Ellgoth vor und entweder in Prion ober burd gulafige Gultvertreter gu ericbeinen, ibre Alufpruche ju Protofoll angugeben, gehörig ju begrunden und in die fernere Ents febeidung ber Gache gu gewärtigen

Alle tiejenig n Pratendenten, welche in bem anberaumten Termine eusbleis ben, haben ju gewärtigen, daß fie mit ibren Anspruchen soucht an das ju loichende Rapital als anch an das barüber lautente Inframent werden pracludirt.

und deshalb einem emigen Stillichmeigen unterworfen werden. Das Gerichtsamt von Groß. Ellgoth.

Erbichafis : Eheilung.

331. Glogan den 27sten Januar 1835. In Genägheit des g. 137. seq. Dit. 17. Theil'i. des allgem. Lanorechis wird een noch etwa unbefannten Glaue bigern des am 31. October 1834, in herrndorft bei Glogan verstorbenen Paftor. Eruft Dantei Beling die bevorstebende Theilung feines Nachlasses biermit offente ilc befannt gemacht, um ibre etwanigen Forderungen on denfelben in Beiten, und binnen langstens drei Monaten, vom Tage der ersten Infertion dieses Avereitssements angerechnet, anzuzeigen und gestens zu machen; widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die erwanigen Erbschafts Glaubiger sich an jeden Erben nur nach Berhältnis seines Erbscheils balten konnen.

Ronigl: Pupillen. Collegium von Mieberichlefien und ber Config.